

Verhaltenskodex

Dezember 2024

„Integrität beginnt
mit mir!“





Sonepar-Verhaltenskodex

Als Mitarbeiter von Sonepar müssen wir Integrität, Transparenz und Ethik in all unseren Handlungen aufrechterhalten.

Dieser Verhaltenskodex ist der Eckpfeiler für alle Integritätsfragen innerhalb der Gruppe. Er wurde entwickelt, um unsere Entscheidungen und Verhaltensweisen in Übereinstimmung mit dem Zweck und den Werten von Sonepar zu leiten. Er gilt ausnahmslos und überall für alle Menschen und umfasst alle unsere Aktivitäten in allen Ländern, in denen wir tätig sind.

Alle Mitarbeiter sind verpflichtet, die in diesem Verhaltenskodex dargelegten Grundsätze zu lesen, zu verstehen und zu befolgen. Um diese Verpflichtung zu bekräftigen, muss jeder Mitarbeiter sein Verständnis durch Anerkennung des Dokuments bestätigen.



Weitere Informationen finden Sie auf unserer Integritätsseite:
www.sonepar.com/en/commitments/compliance-and-integrity



Einleitung	Unsere Standards als Arbeitgeber	Unsere Standards als Unternehmen	Unsere Standards als Bürgerinnen und Bürger	Governance und nützliche Links	1
Einleitung von unserem Präsidenten					2
Wer wir sind					3
Unser Ziel					4
Unsere Werte					5
Integrität beginnt bei mir!					6
Unsere Standards als Arbeitgeber					8
Priorisierung von Gesundheit und Sicherheit					10
Förderung von Menschenrechten					11
Unterstützung von Vielfalt und Inklusion					12
Erhalt eines respektvollen Arbeitsplatzes					13
Schutz unseres Images in den sozialen Medien					14
Gewährleistung von Datenschutz und Cybersicherheit					16
Schutz unseres Vermögens					17
Unsere Standards als Unternehmen					18
Bekämpfung von Korruption, Bestechung und Einflussnahme					20
Umgang mit Geschenken, Einladungen, Bewirtungen und reisebezogenen Ausgaben					22
Vermeidung von Interessenkonflikten					24
Betrugsvermeidung					25
Förderung des fairen Wettbewerbs					26
Schutz von vertraulichen und sensiblen Daten					27
Auswahl der Geschäftspartner					28
Unsere Standards als Bürgerinnen und Bürger					30
Sorge um die Umwelt					32
Beitrag zu lokalen Gemeinschaften					33
Umgang mit politischen Beiträgen und Lobbying					34
Einhaltung von Ausfuhrkontrollen und Handelssanktionen					35
Verhinderung von Geldwäsche					36
Sicherstellung einer korrekten Steuer- und Finanzberichterstattung					37
Governance und nützliche Links					38
Die richtige Entscheidung treffen					38
Sprechen Sie Compliance-Bedenken an!					39
Nützliche Links und Ansprechpartner					40



„Integrität beginnt bei uns“.

Philippe Delpech, Präsident

Wir bei Sonepar glauben, dass Integrität der Grundstein für unseren langfristigen Erfolg ist. Als weltweit führender B-to-B-Distributor von Elektroartikeln, Lösungen und damit verbundenen Dienstleistungen haben wir uns zur Einhaltung höchster ethischer, sozialer und ökologischer Standards verpflichtet. Jede Entscheidung, die wir treffen, wird geleitet von unserem Ziel: Wir treiben den Fortschritt für künftige Generationen voran – damit wir, unabhängig von den Umständen, unseren Werten treu bleiben.

Unser Verhaltenskodex spiegelt die Verpflichtung der Gruppe in Bezug darauf wider, Korruption zu verhindern und zu bekämpfen, indem er die Erkenntnisse aus unserer Risikokartierung zu Korruption und Einflussnahme integriert. Er berücksichtigt auch die Auswirkungen unserer Aktivitäten auf unsere Organisation und unser externes Umfeld, wie sie durch unsere doppelte Risikobewertung bestimmt werden. Bei der Ausarbeitung dieses Kodex haben wir

uns auch auf die Erfahrungen der Gruppe sowie auf bewährte Verfahren anderer namhafter Unternehmen gestützt.

Dieser Ansatz stellt sicher, dass unser Verhaltenskodex mit den Realitäten unserer Geschäftstätigkeit übereinstimmt und den hohen Standards der Branche entspricht, wodurch unsere Kultur der Integrität und Transparenz gestärkt wird.

Der Verhaltenskodex ist die Grundlage unserer globalen Strategie und beschreibt die Grundsätze und Werte, die alle Mitarbeiter bei ihrer täglichen Arbeit befolgen müssen. Darin verpflichten wir uns gemeinsam, mit Integrität zu handeln, die Gesetze einzuhalten sowie ein respektvolles und inklusives Arbeitsumfeld zu fördern.

Bei Sonepar haben wir eine Unternehmenskultur aufgebaut, die auf Respekt, Flexibilität und enger Zusammenarbeit mit unseren Kunden beruht.

Der vorliegende Kodex spiegelt diese Werte wider und unterstreicht unsere gemeinsame Verantwortung für die Einhaltung dieser Werte in unserer gesamten globalen Organisation.

Von jedem Mitarbeiter auf jeder Ebene der Organisation wird erwartet, dass er die in diesem Kodex dargelegten Grundsätze versteht und anwendet. Auf diese Weise sichern wir uns das Vertrauen unserer Kunden, Partner und Gemeinschaften weltweit.

Wir ermutigen Sie, wachsam zu sein und sich zu melden, wenn Sie ein Verhalten sehen oder vermuten, das dem Verhaltenskodex widerspricht. Unser gemeinsamer Erfolg hängt von unserer Fähigkeit ab, die strengsten Verhaltensnormen einzuhalten.

**Wir sind Sonepar,
Powered by Difference**

Wer wir sind

Sonepar ist eine unabhängige Unternehmensgruppe in Familienbesitz und weltweit führend im B-to-B-Vertrieb von elektrischen Geräten, Lösungen und damit verbundenen Dienstleistungen.

Unser Ziel

Wir bei Sonepar glauben, dass Fortschritt die Welt bewegt und das Leben besser macht.

Jeden Tag engagieren wir uns durch unser Geschäft, unsere Werte und die von uns geschaffenen Verbindungen für künftige Generationen. Für ihre Zukunft treiben wir den Fortschritt von voran.

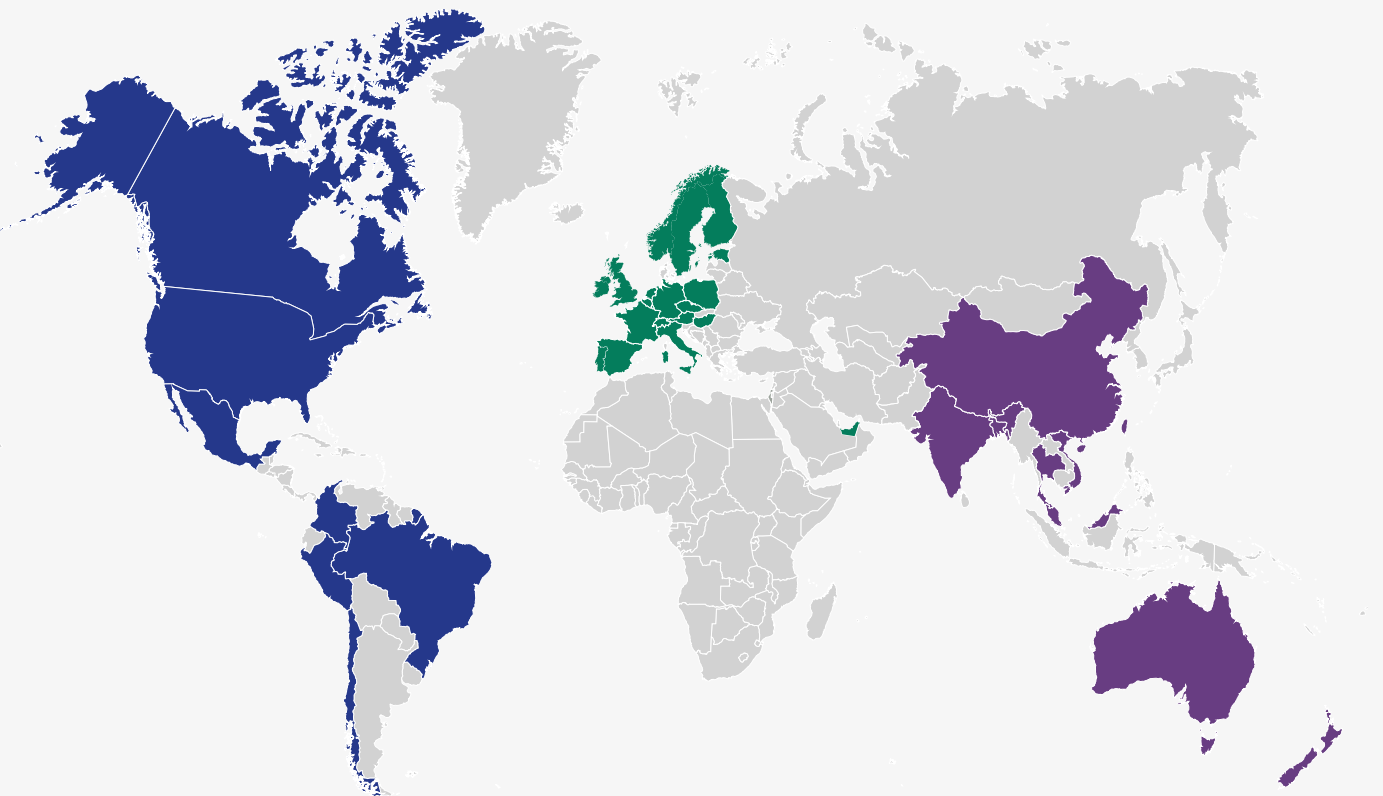
Unser Auftrag

Als zuverlässiger Partner der Hersteller von Elektrogeräten erleichtert Sonepar seinen Kunden das Leben durch die Auswahl und den Vertrieb einer breiten Palette von Produkten und Dienstleistungen auf wichtigen Märkten wie Industrie, Baugewerbe, Energie und Versorgungsunternehmen.

Unser Streben

Kunden durch ein Omnichannel-Erlebnis zu bedienen, erstklassige Nachhaltigkeit zu fördern und den Mitarbeitern ein vielfältiges und inklusives Arbeitsumfeld zu bieten, ist ein einzigartiges Ziel.

Unsere regionale Organisation



● Amerika

● Europa

● Asien-Pazifik

Unser Ziel

Die Menschheit steht vor großen kollektiven Herausforderungen. Unser Ziel besteht in der Möglichkeit, unsere gesamte Energie auf diese Herausforderungen zu lenken. Auf diese Weise werden wir dem Planeten und seinen Bewohnern in den kommenden Jahrzehnten dienen. Im Jahr 2022 haben wir uns auf den Weg gemacht, um das Ziel von Sonepar zu formulieren. Das bedeutet, dass wir uns klar dazu bekennen müssen, warum wir existieren, was uns eint und welche Bedürfnisse wir in der Gesellschaft erfüllen. Diese Reise erstreckte sich über mehrere Monate und bezog alle Interessengruppen von Sonepar ein: Aktionäre, Mitarbeiter, Lieferanten, Kunden und externe Experten.

Powering Progress for Future Generations

Sechs mutige Verpflichtungen, um unser Ziel konkret und greifbar zu machen

Um unser Ziel in unseren Kernaktivitäten zu verankern, hat Sonepar fünf wirkungsvolle, gruppenweite Verpflichtungen festgelegt, die Mitarbeiter und Stakeholder in gemeinsame Initiativen und Ziele einbinden. Unser Colam Entreprenre für Aktionäre ist eine sechste Verpflichtung eingegangen.



Kontinuierliche Weiterbildung

Sonepar beabsichtigt, bis 2028 jährliche Nachhaltigkeitsschulungen für alle Mitarbeiter anzubieten. Unsere Vertriebsmitarbeiter sind die am besten ausgebildeten in der Stromverteilungsbranche, um nachhaltige Lösungen zu fördern.



Nachhaltige Kundenreise

Bis 2028 will Sonepar jedem Kunden für jedes Angebot die CO₂-ärmste Alternative anbieten.



Produktzirkularität

Bis 2028 will Sonepar 100 % der Verpackungen aus recycelten Materialien verwenden und 100 % der von den Kunden an Sonepar zurückgegebenen Produkte recyceln.



Gleichgewicht der Geschlechter

Bis 2028 will Sonepar jährlich mindestens 40 % Frauen in seine Belegschaft aufnehmen.



Gemeinschaften

Bis 2028 will Sonepar in jedem Land, in dem das Unternehmen tätig ist, das Sonepar Powering Community Program einführen. Dieses Programm wird spezielle Bildungsprogramme in seinem Ökosystem einrichten und unterstützen, gefährdeten Menschen eine Chance geben und Hilfe nach Naturkatastrophen leisten.



Colam Family Sharing

Ab 2024 hat der Hauptaktionär von Sonepar, Colam Entreprenre, die Wertschöpfung durch die jährliche Zuteilung von Gratisaktien an alle Sonepar-Mitarbeiter mit mindestens drei Jahren Betriebszugehörigkeit erweitert.

Unsere Werte

Unsere Überzeugungen und unser Verhalten beruhen auf starken Werten. Sie sind die Triebfeder unseres Unternehmens. Jeden Tag erleichtern wir unseren Kunden das Leben, indem wir Produkte, Logistik und Lösungen für Bauunternehmen, Industrie und Versorgungsunternehmen auf der ganzen Welt bereitstellen. Unser kundenorientierter Ansatz führt zu maßgeschneiderten Lösungen. Und wir bieten allen unseren Kunden das gleiche hohe Serviceniveau. Alles, was wir auf der ganzen Welt tun, basiert auf diesen vier Säulen.



Kundenzentriert

- Den Kunden das Leben erleichtern, indem ihnen die Magie der Einfachheit vermittelt wird.
- Bessere Lösungen durch Nähe und Verständnis für unsere Kunden bieten.
- Bedürfnisse vorhersehen und den Kundennutzen verbessern.



Den Menschen und dem Planeten verpflichtet

- Unsere Vielfalt und Inklusivität feiern, denn gemeinsam entwickeln wir bessere Lösungen.
- Langfristige Beziehungen auf Grundlage gegenseitigen Respekts aufbauen.
- Nachhaltige Praktiken fördern, um den Wandel zu sauberer Energie voranzutreiben.



Mit gutem Beispiel vorangehen

- Bei allem, was wir tun, unser Bestes zu geben.
- Das Richtige tun sowie Integrität und Ethik zur Grundlage unseres Handelns machen.
- Die Energiewende fördern, Kunden und Mitarbeiter inspirieren.



Der Wille, etwas zu wagen

- Sorgen Sie für einen unternehmerischen Ansatz für die Probleme, die wir lösen.
- Wagen Sie es, Grenzen zu überschreiten, um die Energiewende zu beschleunigen.
- Immer hinterfragen, immer erforschen.



Integrität beginnt bei mir!

Governance der Integrität

Strategische Entscheidungsfindung und Führung

- Unternehmensvorstand
- Prüfungsausschuss
- Präsident
- Sonepar-Strategieausschuss (SSC)
- Sonepar-Exekutivausschuss (SEC)

Gestaltung und Überwachung des Compliance-Programms

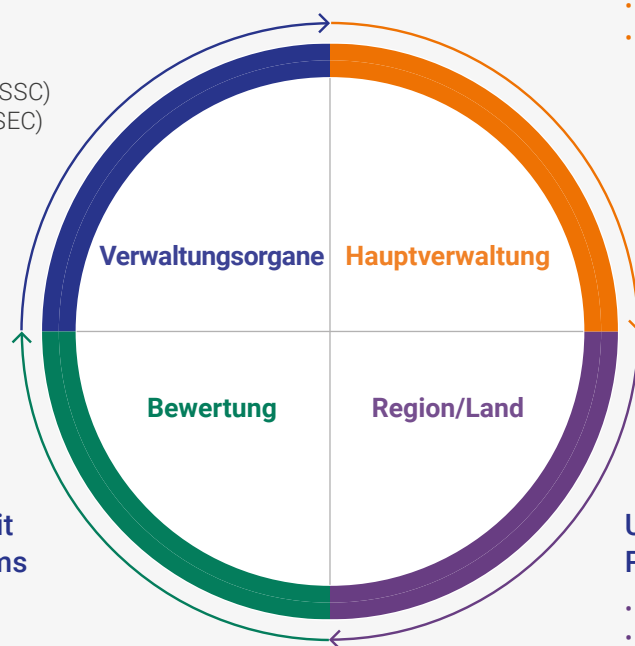
- General Counsel
- Rechtsabteilungen, Compliance- und Risikomanagement

Bewertung der Wirksamkeit des Compliance-Programms

- Interne Kontrolle
- Internes Audit
- Gesetzliche Abschlussprüfer
- Berater

Umsetzung des Compliance-Programms

- Regional Executive Management
- Country Executive Management
- Executive Management der operativen Gesellschaften
- Regionale und nationale Rechtsteams
- Compliance-Champions



Für wen gilt der Verhaltenskodex?

Der Verhaltenskodex gilt bei Sonepar für alle Mitarbeiter bei allen Tochtergesellschaften weltweit einschließlich, aber nicht beschränkt auf kontrollierte Joint Ventures. Jeder Mitarbeiter wird gebeten, dies zu bestätigen.

Wenn Sonepar ein Minderheitsaktionär in einem Joint Venture ist, versuchen wir sicherzustellen, dass die Mehrheitsaktionäre und das Management die Prinzipien des Verhaltenskodex einhalten und gleichwertige Standards anwenden.

Sonepar erwartet von allen Geschäftspartnern die Einhaltung der hohen ethischen Standards von Sonepar. Zusätzlich zum Verhaltenskodex sind spezifische Standards im Verhaltenskodex für Geschäftspartner festgelegt.

Lokale Verhaltenskodizes

Sonepar ist in etwa vierzig (40) Ländern tätig, von denen jedes seine eigenen rechtlichen und regulatorischen Anforderungen aufweist.

Sonepar hat diesen globalen Verhaltenskodex verabschiedet, um einen Überblick über die Verpflichtungen, Regeln und Prozesse bereitzustellen, die den täglichen globalen Betrieb bestimmen. In einigen Ländern können strengere Gesetze und Vorschriften gelten.

Sollte dieser Verhaltenskodex im Widerspruch zu einem lokalen Sonepar-Verhaltenskodex stehen, hat dieser Verhaltenskodex Vorrang, es sei denn, der lokale Verhaltenskodex stellt strengere Anforderungen.

Gemeinsame Verantwortung der einzelnen Manager und Mitarbeiter

Die Verantwortlichkeiten für die Unternehmensführung sind auf jeder Ebene der Organisation klar umrissen, wobei zusätzliche Erwartungen an die Führungskräfte gestellt werden. Der Verhaltenskodex dient als Richtschnur für unsere Entscheidungen und Handlungen und wird durch die Beratung des Netzwerks für Recht und Compliance und anderer einschlägiger Abteilungen unterstützt.

Als Mitarbeiter wird von uns erwartet, dass wir den Verhaltenskodex und die damit verbundenen Richtlinien und Verfahren verstehen sowie ihre Grundsätze und Regeln einhalten und konsequent ethisch handeln.

Manager tragen zusätzliche Verantwortung und spielen eine entscheidende Rolle bei der Sicherstellung der Unternehmensintegrität:

- Mit gutem Beispiel vorangehen;
- Ein vertrauensvolles Klima schaffen und aufrechterhalten, das die Mitarbeiter ermutigt, Fragen zu stellen oder Bedenken zu äußern;
- Versuchen, auftretende Konflikte und Situationen mithilfe des Netzwerks für Recht und Compliance in einem sicheren und nicht nachtragenden Umfeld zu lösen;
- Die im Verhaltenskodex und den zugehörigen Richtlinien und Verfahren dargelegten Grundsätze und Regeln mit ihren Teams und Geschäftspartnern erörtern und fördern;
- Die wirksame Umsetzung des Verhaltenskodex und der damit verbundenen Richtlinien und Verfahren sowie Beantwortung von Fragen sicherstellen; und
- Im Zweifelsfall das Netzwerk für Recht und Compliance konsultieren sowie Bedenken melden und eskalieren.

Was geschieht im Falle eines Verstoßes gegen den Verhaltenskodex?

Die Nichteinhaltung des Verhaltenskodex sowie der damit zusammenhängenden Richtlinien und Verfahren kann schwerwiegende nachteilige Folgen haben. Diese Folgen können nicht nur für Sonepar, sondern auch für die beteiligten Personen schwerwiegend sein und unter anderem Disziplinarstrafen, Geld- und Haftstrafen sowie Rufschädigung umfassen.

Alle Verstöße gegen den Verhaltenskodex oder die damit verbundenen Richtlinien und Verfahren werden als schwerwiegende Angelegenheiten behandelt. Eine Nichteinhaltung kann zu Disziplinarmaßnahmen bis hin zur Beendigung des Arbeitsverhältnisses und eventuellen Klagen führen.



Unsere Standards als **Arbeitgeber**



Priorisierung von Gesundheit und Sicherheit

Seite 10



Förderung von Menschenrechten

Seite 11



Unterstützung von Vielfalt und Inklusion

Seite 12



Erhalt eines respektvollen Arbeitsplatzes

Seite 13



Schutz unseres Images in den sozialen Medien

Seite 14



Gewährleistung von Datenschutz und Cybersicherheit

Seite 16



Schutz unseres Vermögens

Seite 17



Priorisierung von Gesundheit und Sicherheit



Was Sie wissen müssen

Die Gewährleistung von Gesundheit und Sicherheit ist eine tägliche Verpflichtung. Wir müssen immer wachsam bleiben.

Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz sind eine kollektive Verantwortung. Wir müssen immer alle notwendigen Vorkehrungen treffen, um uns und unsere Kollegen zu schützen.



Warum ist das wichtig?

Als weltweiter Marktführer im B-to-B-Vertrieb von elektrischen Produkten, Lösungen und damit verbundenen Dienstleistungen hängt der Erfolg von Sonepar davon ab, dass wir bei unseren täglichen Abläufen der Gesundheit und Sicherheit Priorität einräumen.

In Anbetracht der Risiken, die mit unseren Aktivitäten verbunden sind, hat sich die Gruppe der Förderung von Gesundheits- und Sicherheitsmaßnahmen verschrieben, die ein gemeinsames Ziel des Managements und der Mitarbeiter auf allen Ebenen darstellen.



Was sind Ihre Aufgaben?

✓ Was ich tun sollte

- Die Einhaltung aller geltenden Gesundheits- und Sicherheitsgesetze sowie -vorschriften und der lokalen Arbeitsplatzvorschriften von Sonepar sicherstellen.
- Meine körperliche Unversehrtheit schützen, mich nicht auf riskante Aktivitäten einlassen und nicht ohne die richtige Ausrüstung in den Betrieb gehen.
- Sauberkeit und Ordnung am Arbeitsplatz fördern.
- Risikobewertungen durchführen, um Verletzungen zu vermeiden sowie sichere und gesunde Arbeitsbedingungen zu gewährleisten.
- Sicherstellen, dass die Gesundheits- und Sicherheitsstandards von allen Beteiligten an meinem Arbeitsplatz verstanden und befolgt werden.
- Sicherstellen, dass Dienstleister und Subunternehmer die vorgeschriebenen Gesundheits-, Sicherheits- und Umweltstandards (HSE) sowie die Standards von Sonepar einhalten.
- Gesundheits- und Sicherheitsrisiken und Unfälle unverzüglich melden.
- Ohne Angst vor Repressalien eingreifen oder eine Arbeit unterbrechen, wenn ich einen unsicheren oder gefährlichen Zustand an einem Arbeitsplatz beobachte oder wenn ich Bedenken hinsichtlich der angemessenen Kontrolle eines Gesundheits- und Sicherheitsrisikos hege.

✗ Was ich nicht tun sollte

- Etwas tun, was gegen geltende Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften oder gesetzliche Bestimmungen verstoßen könnte.
- Mich an Aktivitäten oder Verhaltensweisen beteiligen, welche die Gesundheit und Sicherheit von Mitarbeitern oder Dritten innerhalb oder außerhalb des Unternehmens gefährden könnten.
- Es versäumen, mich mit defekten Geräten oder Maschinen zu befassen, die Wartung oder Inspektion von Geräten aufschieben oder aus irgendeinem Grund Kompromisse bei sicheren Arbeitsmethoden eingehen.
- Die Meldung eines Unfalls unterlassen, der zu einer Verletzung führt, und zwar unabhängig davon, wie geringfügig diese ist.
- Mein geistiges und körperliches Wohlbefinden oder das meiner Mitarbeiter gefährden, indem ich z. B. unangemessene Fristen akzeptiere oder auferlege, regelmäßig längere Arbeitszeiten leiste oder verlange oder übermäßig lang außerhalb der normalen Geschäftszeiten arbeite.



Förderung von Menschenrechten



Was Sie wissen müssen

Sonepar setzt sich in seiner gesamten Organisation für Vielfalt, Inklusion und Fairness ein. Wir respektieren die international anerkannten Menschenrechte, wie sie in der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte und den beiden Internationalen Pakten der Vereinten Nationen, in der Erklärung der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) über die grundlegenden Prinzipien und Rechte bei der Arbeit, in den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte (UNGPs) von 2011 sowie in den Leitsätzen der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen niedergelegt sind.

Zu den international anerkannten Menschenrechten gehören:

- Verbot von Zwangsarbeit, Sklaverei und Menschenhandel;
- Verbot der Kinderarbeit im Einklang mit den IAO-Übereinkommen;
- Recht auf gleichen Schutz vor Diskriminierung;
- Recht auf menschenwürdige Arbeit;
- Freiheit der Meinungsäußerung;
- Leben, Gesundheit und Sicherheit; und
- Rechte der Gemeinschaften.



Warum ist das wichtig?

Die Achtung der Menschenrechte ist eine wesentliche Voraussetzung für den gemeinsamen Erfolg und das nachhaltige Wachstum von Sonepar. Wir verpflichten uns, potenzielle negative Auswirkungen unserer Aktivitäten und der unserer Geschäftspartner in unserer Lieferkette zu verhindern und abzumildern. Unser Ziel ist es, positive Auswirkungen zu erzielen, wo immer wir können. Wir ergreifen Maßnahmen, um tatsächliche nachteilige Auswirkungen zu beenden und gegebenenfalls für Abhilfe zu sorgen.

Was sind Ihre Aufgaben?

✓ Was ich tun sollte

- Menschenrechte weltweit, konsequent und in allen Situationen achten.
- Mich über die geltenden Arbeitsgesetze und -vorschriften informieren sowie diese einhalten.
- Einen vielfältigen und inklusiven Arbeitsplatz fördern, an dem alle Mitarbeiter einander mit Respekt und Würde behandeln, sowie Chancengleichheit für alle gewährleisten.
- Meine Bedenken ansprechen, wenn ich Zweifel an einer Situation habe.

✗ Was ich nicht tun sollte

- Verhalten tolerieren, das die Rechte und die Würde einer Person untergräbt.
- Verhalten akzeptieren, das die Arbeitsleistung einer Person stört oder ein einschüchterndes, feindseliges oder beleidigendes Arbeitsumfeld schafft.
- Presseartikel oder andere Informationsquellen ignorieren, in denen Menschenrechtsverletzungen durch unsere Geschäftspartner behauptet werden.



Zusätzliche Ressourcen

Weitere Einzelheiten finden Sie unter der [Sonepar-Richtlinie für Menschenrechte](#).





Förderung von Vielfalt und Inklusion



Was Sie wissen müssen

Sonepar ist bestrebt, ein vielfältiges und inklusives Arbeitsumfeld zu schaffen, in dem sich alle Mitarbeiter wertgeschätzt und respektiert fühlen.

Vielfalt umfasst das gesamte Spektrum menschlicher Unterschiede einschließlich, aber nicht beschränkt auf Geschlecht, Alter, Ethnie, sexuelle Orientierung, Geschlechtsidentität, Geschlechtsausdruck oder Zugehörigkeit zu einer LGBTQIA+-Familiengruppe, Behinderung, Veteranen- oder Reservistenstatus und kulturellen Hintergrund.

Inklusion bedeutet, ein Gefühl der Zugehörigkeit zu fördern, indem man diese Unterschiede anerkennt und wertschätzt.



Warum ist das wichtig?

Ein Arbeitsumfeld, in dem sich jeder unabhängig von seinen besonderen Merkmalen sicher und wertgeschätzt fühlt, steigert die Leistung und Motivation und fördert Innovation und Problemlösung.

Unser Engagement für Vielfalt und Inklusion stärkt unseren Ruf und trägt dazu bei, Spitzenkräfte mit unterschiedlichem Hintergrund und unterschiedlichen Ansichten zu gewinnen.

Was sind Ihre Aufgaben?

✓ Was ich tun sollte

- Unterschiedliche Perspektiven begrüßen und schätzen.
- Feedback in einer angemessenen und respektvollen Weise geben.
- Einstellungsentscheidungen ausschließlich auf der Grundlage von beruflichen Qualifikationen und Verdiensten treffen.
- Jedes Verhalten melden, das Vielfalt und Inklusion untergräbt.
- Mit gutem Beispiel vorangehen, jeden, mit dem ich arbeite, mit Respekt behandeln sowie unangemessene Bemerkungen vermeiden.

✗ Was ich nicht tun sollte

- Beschäftigungsentscheidungen auf der Grundlage der persönlichen Merkmale einer Person treffen.
- Annahmen oder Stereotypen aufgrund des Hintergrunds oder der Identität einer Person treffen.
- Witze über Ethnie, Geschlecht, sexuelle Orientierung, Geschlechtsidentität, Geschlechtsausdruck oder Zugehörigkeit zu einer LGBTQIA+-Familiengruppe, medizinische Vorgeschichte oder andere Merkmale von Personen machen, die als Diskriminierung oder Respektlosigkeit empfunden werden könnten.



Zusätzliche Ressourcen

Weitere Informationen finden Sie im Intranet der [Gruppe Diversität und Inklusion](#).





Einen respektvollen Arbeitsplatz erhalten



Was Sie wissen müssen

Ein respektvoller Arbeitsplatz ist ein Arbeitsplatz, der frei von unangemessenem und unprofessionellem Verhalten ist und an dem die Mitarbeiter sie selbst sein und sich in ihrer Rolle entfalten können.

Die Entwicklung eines respektvollen Arbeitsplatzes ist ein fortlaufender Prozess der kontinuierlichen Verbesserung, bei dem wir alle eine wichtige Rolle spielen.

Sonepar erwartet von seinen Geschäftspartnern und Mitarbeitern, dass sie diese Werte teilen und sich verpflichten, sie einzuhalten.



Warum ist das wichtig?

Ein respektvoller Arbeitsplatz fördert das geistige und emotionale Wohlbefinden. Wenn Mitarbeiter offen und direkt mit dem Management umgehen, ist der Arbeitsplatz für alle produktiver und zufriedenstellender.

Ein positives Arbeitsumfeld ist ebenfalls ein wichtiger Faktor für die Mitarbeiterbindung.

Was sind Ihre Aufgaben?

✓ Was ich tun sollte

- Immer respektvoll und professionell sein.
- Andere mit Höflichkeit und Zuvorkommenheit behandeln.
- Die Beiträge anderer anerkennen und schätzen.
- Eine offene und ehrliche Kommunikation führen.
- Verhaltensweisen, Witze oder Kommentare vermeiden, die in irgendeiner Weise diskriminierend sind oder dazu führen könnten, dass sich ein anderer Mitarbeiter unwohl fühlt.
- Gespräche oder Kommentare vermeiden, die als intolerant gegenüber politischen oder religiösen Überzeugungen, kulturellen Traditionen oder anderen potenziell heiklen Themen angesehen werden könnten.
- Die kulturellen Unterschiede kennen, wenn es um Körperkontakt geht. Was in einer Kultur angemessen sein mag, kann in einer anderen als unangemessen gelten.
- Probleme ansprechen und melden.

✗ Was ich nicht tun sollte

- Andere in Verlegenheit bringen oder demütigen.
- Mobbing betreiben.
- Vergeltungsmaßnahmen gegen Personen ergreifen, die in gutem Glauben Bedenken äußern oder Berichte verfassen.
- Unangemessenes oder den Werten von Sonepar zuwiderlaufendes Verhalten tolerieren.





Schutz unseres Images in den sozialen Medien



Was Sie wissen müssen

Zu den sozialen Medien gehören alle digitalen Kommunikationskanäle, die es Einzelpersonen ermöglichen, Inhalte zu erstellen und zu teilen sowie Kommentare zu posten: soziale Netzwerke, Video- und Fotoplattformen, Blogs usw.

Die Nutzung der sozialen Medien ist jedem Mitarbeiter selbst überlassen. Es ist jedoch wichtig zu wissen, dass alle Beiträge und Kommentare, die in sozialen Medien geteilt werden, öffentlich sind – sie können von jedem gesehen werden, und dies unabhängig davon, ob er Ihrem sozialen Netzwerk angehört oder nicht. Darüber hinaus können die veröffentlichten Informationen erfasst, verbreitet und unauslöschlich werden.



Warum ist das wichtig?

Sie alle sind Botschafter für Sonepar sowie seine Marke und sein Image, wenn Sie in den sozialen Medien posten.

Was Sie über soziale Medien kommunizieren, sei es beruflich oder privat, kann Auswirkungen auf Sie als Person, Sonepar und unsere Mitarbeiter haben. Ihre Kommunikation mit der Öffentlichkeit muss immer im Einklang mit den Sonepar-Richtlinien für soziale Medien stehen, ehrlich, zivilisiert und geradlinig sein sowie gleichzeitig den Ruf von Sonepar und vertrauliche Informationen respektieren.

Was sind Ihre Aufgaben?



Was ich tun sollte

- Stets zwischen beruflicher und persönlicher Kommunikation unterscheiden.
- Deutlich machen, dass Ihre Meinung Ihre eigene ist.
- Bei der Veröffentlichung ein gutes Urteilsvermögen anwenden.
- Die Erlaubnis einholen, bevor Sie auf das Bild einer Person verweisen oder es weitergeben.
- Sich bewusst machen, dass Sie durch die Verwendung von Foto- oder Filmmaterial geistige Eigentumsrechte verletzen können.
- Innehalten und nachdenken: Wenn es Ihnen oder Sonepar auch nur das kleinste bisschen Unbehagen bereitet, schauen Sie noch einmal nach.
- Daran denken, dass das Internet nie etwas vergisst – was Sie veröffentlichen, bleibt wahrscheinlich jahrzehntelang online.
- Vorsichtig sein, wenn Sie Themen diskutieren, bei denen die Emotionen hochkochen, sowie die Meinung anderer respektieren.
- Daran denken, dass Integrität eines unserer wichtigsten Güter ist.



Was ich nicht tun sollte

- Anfragen aus der Öffentlichkeit oder den Medien ohne Genehmigung der Geschäftsleitung beantworten.
- Etwas Negatives über unsere Konkurrenten, Lieferanten oder Kunden posten.
- Private oder vertrauliche Informationen von oder über Sonepar oder seine Marken offenlegen.
- Meine geschäftliche E-Mail-Adresse für die Kommunikation in sozialen Medien über nicht arbeitsbezogene Angelegenheiten verwenden.
- Meine berufliche E-Mail-Adresse offen in Foren sozialer Medien posten.
- Persönliche Daten von anderen Mitarbeitern, Kunden oder Lieferanten online posten.
- Online öffentliche Kommentare zu arbeitsbezogenen Angelegenheiten hinterlassen.



Zusätzliche Ressourcen

Um Ihnen dabei zu helfen, soziale Medien auf verantwortungsvolle und positive Weise zu nutzen, lesen Sie bitte die Sonepar-Richtlinien zu sozialen Medien.





Gewährleistung von Datenschutz und Cybersicherheit



Was Sie wissen müssen

Die Welt ist mehr denn je von der Technologie abhängig, was zu einer explosionsartigen Zunahme der Erstellung und Vervielfältigung digitaler Daten führt. Unternehmen und Behörden speichern und übermitteln Daten elektronisch. Geräte und die ihnen zugrunde liegenden Systeme weisen Schwachstellen auf, die, wenn sie ausgenutzt werden, die Gesundheit und die Ziele eines Unternehmens gefährden können. Mit der zunehmenden digitalen Speicherung und Übertragung von Daten steigen auch die Bedrohungen für die Cybersicherheit und den Datenschutz.

Viele Länder, in denen Sonepar tätig ist, haben strenge Vorschriften für die Erfassung und Verwendung personenbezogener Daten wie Namen, Geburtsdaten, Fotos und E-Mail-Adressen erlassen.



Warum ist das wichtig?

Eine Datenschutzverletzung kann für jedes Unternehmen schwerwiegende Folgen wie z. B. die Schädigung des Rufs und die Untergrabung des Vertrauens bei Geschäftspartnern und Interessengruppen haben. Die Nichteinhaltung von Datenschutzbestimmungen und Gesetzen zum Schutz der Privatsphäre kann zu erheblichen Umsatzeinbußen, Rufschädigung und rechtlichen Sanktionen führen. Daher ist ein starkes, unternehmensweites Engagement für Cybersicherheit und Datenschutz unerlässlich.

Sonepar schreibt vor, dass Maßnahmen ergriffen werden, um die Vertraulichkeit der persönlichen Daten zu gewährleisten, indem der Zugang auf diejenigen Benutzer beschränkt wird, die berechtigt sind, diese einzusehen oder zu verwalten.



Zusätzliche Ressourcen

Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte den Compliance-Leitlinien und dem Verfahrenshandbuch sowie den IT- und Cybersicherheitsrichtlinien von Sonepar.

Was sind Ihre Aufgaben?

✓ Was ich tun sollte

- Die Privatsphäre meiner Kollegen und Geschäftspartner respektieren.
- Personenbezogene Daten ordnungsgemäß erfassen, speichern, verarbeiten und vernichten.
- Nur personenbezogene Daten erfassen, die für legitime Geschäftszwecke benötigt werden.
- Alle Sicherheitsverfahren respektieren und Maßnahmen ergreifen, um Informationen vor unbefugtem Zugriff und Gebrauch zu schützen.
- Maßnahmen ergreifen, um für die Sicherheit von Informationen zu sorgen, und alle Sicherheitsverfahren vor unbefugtem Zugriff und Gebrauch schützen.
- Bei E-Mails vorsichtig sein, die ich von unbekannten Absendern oder von Absendern, die sich als Bekannte ausgeben, erhalte. Im Zweifelsfall verdächtige E-Mails meiner IT-Abteilung melden.
- Jede potenzielle Verletzung von Datenbeständen unverzüglich meiner IT-Abteilung melden.
- Von künstlicher Intelligenz (KI) generierte Inhalte auf Fehler, Ungereimtheiten, Voreingenommenheit und schädliche Sprache überprüfen, da KI die menschliche Aufsicht unterstützt, aber nicht ersetzt.

✗ Was ich nicht tun sollte

- Personenbezogene Daten an Unbefugte weitergeben oder sensible Dokumente ungeschützt versenden.
- Meinen Computer unverschlossen lassen, wenn ich meinen Arbeitsplatz verlasse, auch wenn es nur für kurze Zeit ist.
- Personenbezogene Daten auf einem Drucker oder auf einem gemeinsamen Serverlaufwerk lassen.
- Personenbezogenen Daten vervielfältigen und Massenauszüge von personenbezogenen Daten durchführen.
- Logins und Passwörter an jemanden weitergeben.
- Einen Anhang öffnen oder auf einen Link klicken, wenn ich Zweifel am Absender habe.
- Berufliche Dokumente mit persönlichen Geräten speichern oder übertragen.
- Persönliche E-Mails oder nicht zugelassene Geräte verwenden, um Geschäfte von Sonepar zu tätigen.
- Programme oder Systeme ohne vorherige Genehmigung meiner IT-Abteilung oder für persönliche Aktivitäten installieren.
- Meine Geräte mit einem öffentlichen Wi-Fi-Netzwerk oder einer öffentlichen Verbindung verbinden.
- Auf Telefonanrufe oder E-Mails reagieren, in denen ich ohne Bestätigung um vertrauliche Daten oder Zahlungen gebeten werde.
- Vertrauliche, geschützte oder personenbezogene Daten in öffentlich zugänglichen KI-Tools (z.B., ChatGPT) verwenden.
- KI-generierte Inhalte verwenden, ohne deren Genauigkeit zu bewerten und zu überprüfen.



Schutz unseres Vermögens



Was Sie wissen müssen

Das Vermögen von Sonepar umfasst unter anderem folgende Bereiche:

- Mitarbeiter;
- Inventar;
- Waren, Ausrüstung, Einrichtungsgegenstände und Zubehör;
- Nicht-physisches Eigentum (z. B., Fachwissen, Kundenbeziehungen, Geschäftspläne, Software, Lizenzen, Daten, Websites, Know-how und Domännennamen);
- Finanzielle Vermögenswerte wie Bargeld, Mengenanreize, Rabatte und Forderungen;
- Vertrauliche, private und sensible Informationen einschließlich Geschäftsgeheimnisse;
- Marken, Patente, Warenzeichen, Logos, Urheberrechte und anderes geistiges Eigentum; und
- Image und Ruf.



Warum ist das wichtig?

Um unser Unternehmen langfristig erfolgreich zu führen, müssen wir die Vermögenswerte von Sonepar jederzeit vor Verlust, Beschädigung, Diebstahl oder unerlaubter Nutzung schützen.

Was sind Ihre Aufgaben?

✓ Was ich tun sollte

- Die Vermögenswerte von Sonepar ordnungsgemäß nutzen und schützen.
- Sicherheitsprotokolle zum Schutz der Vermögenswerte von Sonepar vor unbefugter Nutzung oder Entfernung sowie vor Verlust durch kriminelle Handlungen oder Vertrauensbruch einhalten.
- Vermögenswerte Dritter einschließlich Vertraulichkeit, geistiger und gewerblicher Eigentumsrechte und Geschäftsgeheimnisse bei gleichzeitiger Gewährleistung des Schutzes der Vermögenswerte von Sonepar schützen.
- Sicherstellen, dass alle Vermögenswerte einschließlich derjenigen, die Sonepar von Dritten anvertraut wurden, durch geeignete Maßnahmen und Versicherungspolizen angemessen geschützt sind.
- Unverzüglich jede tatsächliche oder vermutete Weitergabe oder jedes Durchsickern von Informationen oder Daten sowie den Verlust, den Missbrauch oder den Diebstahl von Vermögenswerten melden.

✗ Was ich nicht tun sollte

- Dokumente auf unsachgemäße Weise vernichten oder verändern.
- Dritten das Betreten unserer Räumlichkeiten gestatten, ohne sich an das geltende Abfertigungsverfahren zu halten.
- Unternehmensvermögen zum persönlichen Vorteil oder für Geschäftszwecke verwenden, die nicht mit den Richtlinien von Sonepar übereinstimmen.
- Geschützte Informationen ohne die Genehmigung von Sonepar kopieren, übertragen oder verbreiten.
- Vermögenswerte aus den Räumlichkeiten von Sonepar entfernen, es sei denn, sie werden für die Durchführung der Geschäftsaktivitäten von Sonepar benötigt.
- Persönliche Geräte und flüchtige Messaging-Anwendungen für geschäftliche Aktivitäten oder Verkäufe bzw. für den Zweck, berufliche oder sensible Informationen zu speichern, verwenden.



Unsere Standards

als Unternehmen



**Bekämpfung von
Korruption, Bestechung
und Einflussnahme**

Seite 20



**Umgang mit Geschenken,
Einladungen, Bewirtungen
und reisebezogenen
Ausgaben**

Seite 22



**Vermeidung von
Interessenkonflikten**

Seite 24



Betrugsvermeidung

Seite 25



**Förderung des fairen
Wettbewerbs**

Seite 26



**Schutz von vertraulichen
und sensiblen Daten**

Seite 27



**Auswahl der
Geschäftspartner**

Seite 28





Bekämpfung von Korruption, Bestechung und Bestechlichkeit



Was Sie wissen müssen

Korruption wird definiert als eine Handlung, bei der eine Person, die ein bestimmtes öffentliches Amt innehat, direkt oder indirekt einen ungerechtfertigten Vorteil – sei es finanzieller oder nicht finanzieller Art – anbietet, verspricht, gewährt, erbittet oder annimmt, um eine Handlung, die direkt oder indirekt mit ihrem Amt zusammenhängt, auszuführen, zu behindern oder zu unterlassen (z. B. um die Vergabe eines Auftrags oder einer öffentlichen Ausschreibung zu beeinflussen oder eine günstige Entscheidung zu erwirken).

Es gibt grundsätzlich zwei Formen der Korruption:

- **Aktive Korruption**, die sich auf die Situation bezieht, in der die bestechende Person die Person ist, die eine Bestechung anbietet oder ihr zustimmt.
- **Passive Korruption**, die sich auf die Situation bezieht, in der die bestechende Person ein Bestechungsgeld verlangt oder annimmt.

Korruption im privaten Sektor bezieht sich auf dasselbe Fehlverhalten, nur dass die bestechende Person kein Beamter, sondern eine Person ist, die ein privates Amt bekleidet.

Eine Person, die eine Korruptionshandlung begünstigt, ist ein Mittäter und die Person, die von dieser Handlung profitiert, indem sie den unrechtmäßigen Vorteil erhält, ist ein Empfänger. Beide können persönlich und unabhängig voneinander für ihre Handlungen haftbar gemacht werden.

Bestechung ist eine Form der Korruption. Es ist ein allgemeiner Begriff für eine Zahlung oder ein Geschenk als Gegenleistung für einen Gefallen oder eine ungerechtfertigte Dienstleistung.

Einflussnahme bezieht sich auf die Situation, in der eine Person einen ungerechtfertigten finanziellen oder nicht finanziellen Vorteil anbietet, verspricht, gewährt, erbittet oder annimmt, um ihren tatsächlichen oder vermeintlichen Einfluss mit dem Ziel zu missbrauchen, eine Auszeichnung, eine Anstellung, einen Vertrag oder eine andere günstige Entscheidung von einer öffentlichen Behörde oder Verwaltung zu erhalten. Wie die Korruption kann auch die Einflussnahme aktiv oder passiv sein.

Korruption gilt auch dann als gegeben, wenn:

- die Person, die den unzulässigen Vorteil anbietet, durch einen Dritten oder einen Beauftragten handelt;
- die Person, die den ungerechtfertigten Vorteil erhält, nicht dessen Endbegünstigter ist;
- die betrügerische Handlung und die Gewährung des ungerechtfertigten Vorteils nicht gleichzeitig stattfinden (der ungerechtfertigte Vorteil kann im Voraus oder zu einem späteren Zeitpunkt gewährt werden);
- der ungerechtfertigte Vorteil in einer nicht-monetären Form besteht (z. B. das Angebot einer Beschäftigung, eines Praktikums oder von Geschenken); oder
- der Begünstigte ein Angestellter des öffentlichen Sektors oder ein Angestellter des privaten Sektors ist.

Korruption, Bestechung und Einflussnahme sind in praktisch allen Ländern illegal und werden durch diesen Verhaltenskodex strengstens untersagt.

Sonepar verbietet auch strikt **Vermittlungszahlungen** (d. h., eine Geldsumme, die von einer Person an einen Beamten gezahlt wird, um eine übliche oder notwendige Verwaltungsroutine zu erhalten, zu erleichtern oder zu beschleunigen, die diese Person erwarten darf), und zwar unabhängig davon, ob Vermittlungszahlungen in bestimmten Rechtsordnungen erlaubt sind oder nicht.

Ein **Beamter** bezieht sich auf alle Personen, die eine offizielle Position innehaben, und zwar unabhängig davon, ob sie ernannt oder gewählt wurden, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Personen, die als Beauftragte oder Vertreter einer nationalen, regionalen oder lokalen Behörde, einer von einer dieser Behörden kontrollierten Einrichtung oder einer unabhängigen Verwaltungsbehörde angestellt oder eingesetzt werden, Personen, die von einer öffentlichen Einrichtung angestellt oder eingesetzt werden, Kandidaten, die für ein öffentliches Amt kandidieren, Leiter politischer Parteien, Mitarbeiter eines staatlichen Unternehmens und Mitarbeiter internationaler öffentlicher Organisationen.





Warum ist das wichtig?

Sonepar baut Geschäftsbeziehungen auf der Grundlage von Vertrauen auf und verfolgt eine Null-Toleranz-Politik gegenüber Korruption, Bestechung und Bestechlichkeit.

Mitarbeiter, die sich auf dieses Verhalten einlassen, können persönlich mit schweren strafrechtlichen Sanktionen belegt werden und gefährden Sonepar.

Die meisten Länder, wie die Vereinigten Staaten, das Vereinigte Königreich, China und Frankreich, verfügen über Gesetze, die Korruption durch Personen oder Unternehmen, die außerhalb der Grenzen dieser Länder ansässig sind, ausdrücklich verbieten.

Mitarbeiter, die gegen diese Gesetze verstoßen, können in einem anderen Land unabhängig davon, wo sie arbeiten oder wohnen, strafrechtlich verfolgt werden.

Weitere wesentliche negative Auswirkungen auf Sonepar können sein: Rufschädigung, Verlust von Aufträgen, Ausschluss von öffentlichen Ausschreibungen und staatlichen Aufträgen, Geldbußen, Strafen und fehlender Versicherungsschutz. Einzelpersonen können mit Geldbußen sowie Vertrags- und Freiheitsstrafen belegt werden.



Was sind Ihre Aufgaben?

✓ Was ich tun sollte

- Mich strikt an die Sonepar-Richtlinie zur Bekämpfung von Korruption halten.
- Eine Sorgfaltsprüfung durchführen, um die Integrität von Geschäftspartnern zu überprüfen, bevor ich mit ihnen Geschäfte mache.
- Die Bewertungen des Risikoniveaus eines Geschäftspartners und seiner Sorgfaltspflicht regelmäßig aktualisieren.
- Genaue Bücher und Aufzeichnungen über alle Ausgaben und finanziellen Transaktionen führen.
- Geeignete Aufzeichnungen und Belegunterlagen führen sowie diese gemäß den geltenden Richtlinien zur Aufbewahrung von Unterlagen aufbewahren.

✗ Was ich nicht tun sollte

- Einen unangemessenen Vorteil anbieten, versprechen oder gewähren, um mir ein Geschäft zu sichern, die Vergabe eines Auftrags oder einer öffentlichen Ausschreibung zu beeinflussen oder eine günstige Entscheidung zu erhalten.
- Dritte beauftragen, etwas zu tun, wozu wir nicht direkt berechtigt sind.
- Persönliche Mittel verwenden, um etwas zu tun, wozu wir nicht das Recht haben.
- Die Zusammenarbeit mit Geschäftspartnern fortsetzen, die sich nicht an die Integritätsstandards von Sonepar halten.
- Eventuelle Bestechungsgelder zahlen.

Kein Mitarbeiter wird jemals disziplinarisch belangt, wenn er sich weigert, ein Bestechungsgeld zu zahlen oder anzunehmen, und zwar unabhängig davon, wie sich dies auf den Umsatz, die Rentabilität, den Projektabschluss oder andere Aspekte unseres Geschäfts auswirkt.

Andererseits wird die Nichteinhaltung des Verhaltenskodex und der Antikorruptionsrichtlinie von Sonepardisziplinarische Sanktionen nach sich ziehen.



Zusätzliche Ressourcen

Zusätzliche Informationen und Richtlinien finden Sie in der Sonepar-Richtlinie zur Bekämpfung von Korruption im Intranet der Gruppe.



Umgang mit Geschenken, Einladungen, Zuwendungen und reisebezogenen Ausgaben



Was Sie wissen müssen

Ein **Geschenk** kann aus einer Vielzahl von Leistungen wie z. B. materiellen Gegenständen wie einem Stift, einem Buch, einer Flasche Wein oder einer Schachtel Pralinen bestehen. Ein Geschenk kann auch die Bezahlung einer Ausgabe wie z. B. Reise- oder Hotelkosten sein.

Eine **Einladung** kann ein Angebot in Bezug darauf sein, eine angenehme Zeit oder ein Ereignis ausschließlich oder teilweise zu geschäftlichen Zwecken wie z. B. ein Essen in einem Restaurant, eine Show, eine Sportveranstaltung oder eine Reise zu teilen.

Zuwendungen bezieht sich auf Geschenke, Bewirtung und andere Gefälligkeiten, die Mitarbeitern oder Geschäftspartnern im Rahmen von Geschäftsbeziehungen angeboten oder gewährt werden. Der Begriff umfasst häufig Mahlzeiten, Eintrittskarten für Veranstaltungen, Reisen, Unterkünfte und andere Formen der Unterhaltung oder Geschenke, die in einem beruflichen Umfeld angeboten werden.

Reisebezogene Ausgaben können sich auf eine kurze oder lange Reise zu Geschäftszwecken beziehen, die vom Geschäftspartner bezahlt wird.



Warum ist das wichtig?

Obwohl es in manchen Fällen angemessen und üblich sein kann, Geschenke, Einladungen und Zuwendungen zum Zwecke der Stärkung von Geschäftsbeziehungen oder aus reiner Höflichkeit anzubieten oder anzunehmen, müssen die Mitarbeiter von Sonepar sicherstellen, dass dies nicht die Entscheidungsfindung beeinflusst oder ein gutes Urteilsvermögen behindert.

Wenn die Geschäftspraktiken von Sonepar durch Geschenke, Einladungen, reisebezogene Ausgaben oder Zuwendungen beeinflusst wurden, können die Gruppe und ihre Mitarbeiter Korruptionsvorwürfen, Geschäftsverlusten und Rufschädigung ausgesetzt sein.

Eine gute Möglichkeit, die Rechtmäßigkeit eines Geschenks, einer Einladung, einer Bewirtung oder einer reisebezogenen Ausgabe zu beurteilen, besteht darin, die folgenden Fragen zu stellen:

Ist die Häufigkeit solcher Geschenke, Einladungen, Bewirtungen oder reisebezogenen Ausgaben angemessen?

NEIN

Erfolgt das Geschenk, die Einladung, die Bewirtung oder die reisebezogene Ausgabe mit ausreichender Transparenz?

NEIN

Gibt es eine legitime geschäftliche Rechtfertigung für das Geschenk, die Einladung, die Bewirtung oder die reisebezogene Ausgabe?

NEIN

Wäre es Ihnen oder Sonepar recht, wenn die Presse davon wüsste?

NEIN



Wenn die Antwort auf eine dieser Fragen **NEIN** lautet, wird empfohlen, darauf zu verzichten.



Was sind Ihre Aufgaben?

✓ Was ich tun sollte

- Strikt die Sonepar-Richtlinie zur Bekämpfung von Korruption sowie die lokalen Richtlinien für Geschenke, Einladungen, Bewirtungen und reisebezogene Ausgaben befolgen.
- Die vorherige Genehmigung meines Vorgesetzten einholen, wenn das Geschenk, die Einladung, die Zuwendung oder die reisebezogenen Ausgaben den genehmigten Schwellenwert überschreiten.
- Geschenke, Einladungen, Zuwendungen oder reisebezogene Ausgaben in gutem Glauben und nur zum Zweck des Aufbaus oder der Pflege legitimer Geschäftsbeziehungen anbieten.
- Nur solche Geschenke, Einladungen, Zuwendungen oder reisebezogene Ausgaben anbieten, die angemessen sind und einen angemessenen Wert haben.
- Geschenke, Einladungen, Zuwendungen oder reisebezogene Ausgaben in Übereinstimmung mit den örtlichen Buchhaltungs- und Compliance-Verfahren melden.
- Die Schwellenwerte und Einschränkungen unserer Geschäftspartner respektieren.



Zusätzliche Ressourcen

Zusätzliche Informationen und Richtlinien finden Sie in der Sonepar-Richtlinie zur Bekämpfung von Korruption im Intranet der Gruppe sowie in den lokalen Richtlinien für Geschenke, Einladungen, Zuwendungen und reisebezogene Ausgaben.

✗ Was ich nicht tun sollte

Vergabe und Annahme von:

- Geschenken, Einladungen, Bewirtungen oder reisebezogenen Ausgaben im Zusammenhang mit Verhandlungen, Verkäufen oder Ausschreibungen.
- Geschenken, Einladungen, Zuwendungen oder reisebezogenen Ausgaben, bei denen eine Gegenleistung erwartet wird.
- Geschenken in Form von Bargeld oder Bargeldäquivalent.
- Geschenken in Form einer übermäßigen Leistung oder eines anderen geldwerten Vorteils.
- Großzügigen Geschenken, Einladungen, Zuwendungen oder reisebezogenen Ausgaben.
- Vergabe und Annahme von Geschenken, Einladungen, Zuwendungen oder reisebezogenen Ausgaben an einen oder von einem Beamten um eine übliche oder notwendige administrative Routine, auf die ich Anspruch habe, zu erhalten, zu erleichtern oder zu beschleunigen.

Beispiele:

- Geschenke, die einem Sonepar-Mitarbeiter von einem Lieferanten angeboten werden, um den Kaufprozess oder die Preisverhandlung zu beeinflussen.
- Geschenke, die ein Sonepar-Mitarbeiter einem Kunden mit dem Ziel, den Verkauf bestimmter Produkte zu fördern oder Sonepar gegenüber einem Mitbewerber zu bevorzugen, anbietet.
- Geld, das ein Sonepar-Mitarbeiter einem öffentlichen Bediensteten für die Abfertigung von im Zoll blockierten Waren anbietet.



Vermeidung von Interessenkonflikten



Was Sie wissen müssen

Ein **Interessenkonflikt** tritt auf, wenn die persönlichen Interessen, Beziehungen oder Aktivitäten eines Mitarbeiters die unabhängige, unparteiische und objektive Erfüllung seiner beruflichen Pflichten bei Sonepar beeinflussen oder zu beeinflussen scheinen. Dies kann der Fall sein, wenn der Mitarbeiter persönlich von Entscheidungen profitiert, die er in seiner beruflichen Eigenschaft trifft, sodass die Gefahr besteht, dass er seine eigenen Interessen über die seines Arbeitgebers oder seiner Interessensvertreter stellt.

Häufige Beispiele für Interessenkonflikte sind persönliche Beziehungen am Arbeitsplatz wie die Einstellung oder Beaufsichtigung einer nahestehenden Person, die Abwicklung von Geschäften mit einer nahestehenden Person oder das Halten von finanziellen Beteiligungen an einem Unternehmen, die dazu führen können, dass dieses Unternehmen in einem Auswahlverfahren bevorzugt wird.



Warum ist das wichtig?

Ein Interessenkonflikt, bei dem die persönlichen Interessen eines Mitarbeiters oder eines Dritten Vorrang vor den Interessen von Sonepar haben, kann die Qualität und Rechtmäßigkeit einer Entscheidung oder einer Handlung gefährden.

Der Anschein oder das tatsächliche Vorhandensein eines Interessenkonflikts kann auch den Ruf von Sonepar schädigen, das Geschäft beeinträchtigen und finanzielle Risiken verursachen.

Ein Mitarbeiter, der aufgrund eines Konflikts gegen die Interessen von Sonepar handelt, kann disziplinarisch belangt werden; dies gilt einschließlich der Kündigung seines Arbeitsvertrags.



Zusätzliche Ressourcen

Zusätzliche Informationen und Richtlinien finden Sie in Sonepar-Richtlinie über Interessenkonflikte im Intranet der Gruppe.

Was sind Ihre Aufgaben?

✓ Was ich tun sollte

- Sicherstellen, dass meine Entscheidungen und Handlungen mit den Interessen von Sonepar übereinstimmen und nicht von persönlichen Interessen beeinflusst werden oder als beeinflusst wahrgenommen werden können.
- Mich bei der Bewertung von Situationen, die einen Interessenkonflikt darstellen könnten, transparent und objektiv verhalten.
- Tatsächliche oder potenzielle Interessenkonflikte identifizieren und schriftlich melden, um Unklarheiten zu vermeiden, und die nach den örtlichen Richtlinien erforderliche Genehmigung einholen.
- Mich aus dem Entscheidungsprozess zurückziehen, wenn ein Interessenkonflikt auftritt oder auftreten könnte.
- Im Zweifelsfall immer umsichtig sein und mich beraten lassen, indem ich alle relevanten Informationen offenlege.

✗ Was ich nicht tun sollte

- Die Ressourcen von Sonepar missbrauchen oder den Namen von Sonepar zum persönlichen Vorteil nutzen.
- Auf die Beschäftigung, Leistungsbewertung oder Vergütung eines Freundes oder Verwandten Einfluss nehmen.
- An der Entscheidungsfindung bei der Vergabe eines Auftrags mitwirken oder die Vergabe eines Auftrags an eine Einrichtung beeinflussen, an der ich oder eine nahe stehende Person ein Interesse habe bzw. hat.
- Informationen über tatsächliche oder potenzielle Interessenkonflikte verbergen.

Beispiel:

Ein Beschaffungsmanager von Sonepar vergibt einen Auftrag an ein Unternehmen, das von seinem Bruder geführt wird, ohne ein ordnungsgemäßes Ausschreibungsverfahren durchzuführen und ohne diese familiäre Verbindung gegenüber seinem Vorgesetzten offenzulegen, wodurch die Objektivität des Auswahlverfahrens beeinträchtigt und die Interessen von Sonepar verletzt werden.



Betrugsvermeidung



Was Sie wissen müssen

Betrug bedeutet jede illegale Handlung, die eine Täuschung, ein Verschweigen oder einen Vertrauensbruch beinhaltet. Dazu gehören Korruption, Diebstahl, Veruntreuung von Vermögenswerten, unbefugte Abzweigung von Vermögenswerten und Bilanzbetrug, z. B. die Überbewertung von Vermögenswerten oder die Unterbewertung von Verbindlichkeiten.

In der Praxis kann sie viele Formen annehmen, wie zum Beispiel:

- betrügerische Finanzberichterstattung einschließlich gefälschter Aufzeichnungen und Transaktionen oder missbräuchliche Anwendung von Rechnungslegungsgrundsätzen, die zu absichtlich irreführenden Finanzinformationen führen;
- Missbrauch von Geldern (falsche Rechnungen, Manipulation von Schecks, Fälschung von Bankdaten);
- interner oder externer Diebstahl von Vermögenswerten von Sonepar (Geld, Waren, Daten);
- Fälschung von Belegen für die Spesenabrechnung (Beantragung von fiktiven Ausgaben oder nicht gemeldeten Abwesenheiten);
- falsche Darstellung einer Forderung gegenüber einem Dritten, z. B. einem Lieferanten oder einem Versicherer;
- absichtliche Ungenauigkeiten bei der Inventurzahlung; und
- Fälschungen und nachgeahmte Produkte.

Sonepar kann auch externen Betrugsversuchen ausgesetzt sein, wie zum Beispiel:

- gefälschte Überweisungsanweisungen von leitenden Angestellten;
- Betrüger, die sich als Kunden ausgeben, um Waren auf ein falsches Konto zu bestellen;
- Betrüger, die sich als Verkäufer ausgeben und darum bitten, die Zahlungsdaten für ausstehende Rechnungen zu ändern;
- rechtswidrige Handlungen von Dritten gegen die Interessen von Sonepar;
- gefälschte Käufe unter dem Namen von Dritten oder echten Kunden (Impersonation) und
- Cyberangriffe, die einen Teil oder die Gesamtheit der Geschäfts- und Betriebstätigkeiten beeinträchtigen könnten.



Warum ist das wichtig?

Die Verhinderung von Betrug ist entscheidend für den Schutz der finanziellen Ressourcen von Sonepar und des guten Rufs des Unternehmens. Personen oder Organisationen, die an betrügerischen Aktivitäten beteiligt sind, müssen mit strengen Disziplinarmaßnahmen sowie mit verwaltungs-, zivil- und strafrechtlichen Sanktionen rechnen.

Was sind Ihre Aufgaben?

✓ Was ich tun sollte

- Alle internen Verfahren und Prozesse einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Meldung von Betrug einhalten.
- Sensible Vermögenswerte und Schwachstellen identifizieren, um Risiken zu vermeiden und wirksame interne Kontrollverfahren einzuführen.
- Innerhalb von Sonepar das Bewusstsein für Betrug und dessen Folgen durch die Verwendung von Sonepar-Betrugspräventionskarten sensibilisieren.
- Jeden Vorfall oder Betrugsverdacht unverzüglich melden.

✗ Was ich nicht tun sollte

- Ein Verfahren umgehen, nur weil „alle es tun“.
- Eine Transaktion oder Bestandsbewegung verändern, fälschen oder falsch darstellen.
- Zulassen, dass ein Fehlverhalten fortgesetzt wird, ohne es anzusprechen und zu korrigieren.





Förderung des fairen Wettbewerbs



Was Sie wissen müssen

Wettbewerber sind Unternehmen, die ähnliche Produkte oder Dienstleistungen für dieselbe Kundengruppe anbieten. Dazu können auch andere Händler und sogar unsere Lieferanten gehören (z. B., Direktverkauf).

Das Wettbewerbsrecht fördert den freien und fairen Wettbewerb zum Nutzen aller Geschäftspartner und Kunden.

Diese Gesetze regeln generell:

- Verbot von Vereinbarungen oder Absprachen zwischen Wettbewerbern, die den Wettbewerb untergraben (z. B., Preisfestsetzung, Kundenaufteilung, Marktaufteilung, kollektiver Boykott, Angebotsabsprachen und Austausch von wettbewerbsrelevanten Informationen);
- Verbot bestimmter vertikaler Beschränkungen in Vereinbarungen mit Lieferanten oder Abnehmern (z. B., Preisbindung beim Wiederverkauf);
- Regulierung des Verhaltens marktbeherrschender Unternehmen;
- Forderung einer vorherigen Prüfung und in einigen Fällen einer Genehmigung für Fusionen, Übernahmen und bestimmte andere Transaktionen, um Transaktionen zu verhindern, die den Wettbewerb erheblich einschränken würden.

Vereinbarungen mit Lieferanten oder Kunden können illegal sein, wenn festgestellt wird, dass sie den Wettbewerb wesentlich schwächen.

Diese Gesetze sind komplex und unterscheiden sich von Land zu Land erheblich. Ein in einem Land zulässiges Verhalten kann in einem anderen Land rechtswidrig sein.



Warum ist das wichtig?

Sonepar verpflichtet sich, seine Geschäftsaktivitäten offen und fair zu gestalten und dabei die Wettbewerbsgesetze und -vorschriften der Gerichtsbarkeiten, in denen das Unternehmen tätig ist, vollumfänglich einzuhalten.

Verstöße gegen das Wettbewerbsrecht können von den Wettbewerbsbehörden mit hohen Geldstrafen geahndet werden. In der Europäischen Union kann die maximale Geldstrafe bis zu 10 % des weltweiten Jahresumsatzes betragen.

Sie können auch zu Folgendem führen:

- Schädigung des Rufs von Sonepar;
- Zivilklagen, die von potenziellen Opfern wettbewerbswidriger Praktiken eingereicht werden;
- Freiheitsstrafen oder Geldbußen;
- Ausschluss von Ausschreibungen; und
- interne Disziplinarmaßnahmen von Sonepar.

Was sind Ihre Aufgaben?

✓ Was ich tun sollte

- Alle geltenden Wettbewerbsgesetze und -vorschriften sowie die Wettbewerbsrichtlinien von Sonepar einhalten, auch bei vertikalen Vereinbarungen mit Lieferanten oder Kunden.
- Fairen Wettbewerb betreiben.
- Formelle oder informelle Geschäftskontakte mit Konkurrenten vermeiden.
- Geschäftliche Entscheidungen selbstständig treffen.
- Übernahme- und Veräußerungsprojekte bei den Wettbewerbsbehörden einreichen, soweit erforderlich.

✗ Was ich nicht tun sollte

- Unrechtmäßige Diskussionen oder Vereinbarungen mit einem Mitbewerber über Preise, Margen, Rabatte, Kosten, Lagerbestände, Kundenaufteilung, Lieferanten, Vertriebsgebiete, Mitarbeiter oder Verträge aufnehmen.
- Eine Vereinbarung mit einem Lieferanten oder einem Kunden treffen, welche die kommerzielle Freiheit von Sonepar und/oder dem Partner einschränkt, ohne den Rat der Rechtsabteilung einzuholen.
- Sensible Informationen an Konkurrenten, auch in Wirtschaftsverbänden, weitergeben.
- Mitbewerber verunglimpfen oder diskreditieren.
- Versuchen, Informationen von Wettbewerbern auf illegale, betrügerische oder ethisch fragwürdige Weise zu erhalten.



Zusätzliche Ressourcen

Weitere Informationen finden Sie in der Wettbewerbsrichtlinie von Sonepar im Intranet der Gruppe.



Schutz von vertraulichen und sensiblen Daten



Was Sie wissen müssen

Zu den vertraulichen Informationen gehören unter anderem nichtöffentliche Informationen über:

- Strategie, Kosten, Preise, Gewinnspannen und Erträge;
- Märkte, Logistik, Lieferketten, Vertriebs- und Marketingpläne, Geschäftspläne, Prognosen, Abläufe und Ergebnisse;
- Kunden und Lieferanten;
- IT-Systeme und Cybersicherheit;
- Fusionen und Übernahmen;
- Rechtsstreitigkeiten und Untersuchungen;
- geistige und geschützte Rechte (wie Patente, Marken, Geschäftsgeheimnisse und Urheberrechte); und
- personenbezogene Informationen über Mitarbeiter, Geschäftspartner und andere Dritte.

Sie können in jedem Format und mit jedem Hilfsmittel, z. B. in E-Mails, Verträgen, Korrespondenz, USB-Sticks, Festplatten, Computern, Mobiltelefonen, Konten und Hardcopies, reflektiert werden.



Warum ist das wichtig?

Daten sind eines unserer wertvollsten Güter. Sonepar verpflichtet sich, Daten zu schützen, und zwar unabhängig davon, ob sie uns oder einem anderen Unternehmen oder einer Person gehören. Sie ist für den Erfolg und den Ruf von Sonepar unerlässlich.

Unsere Kunden, Lieferanten und anderen Geschäftspartner vertrauen uns oft vertrauliche und private Daten an und es ist von entscheidender Bedeutung, dass wir mit diesen Daten sorgfältig umgehen, um ihr Vertrauen zu rechtfertigen. Das Gleiche gilt für die Erhaltung des Vertrauens unserer Mitarbeiter.

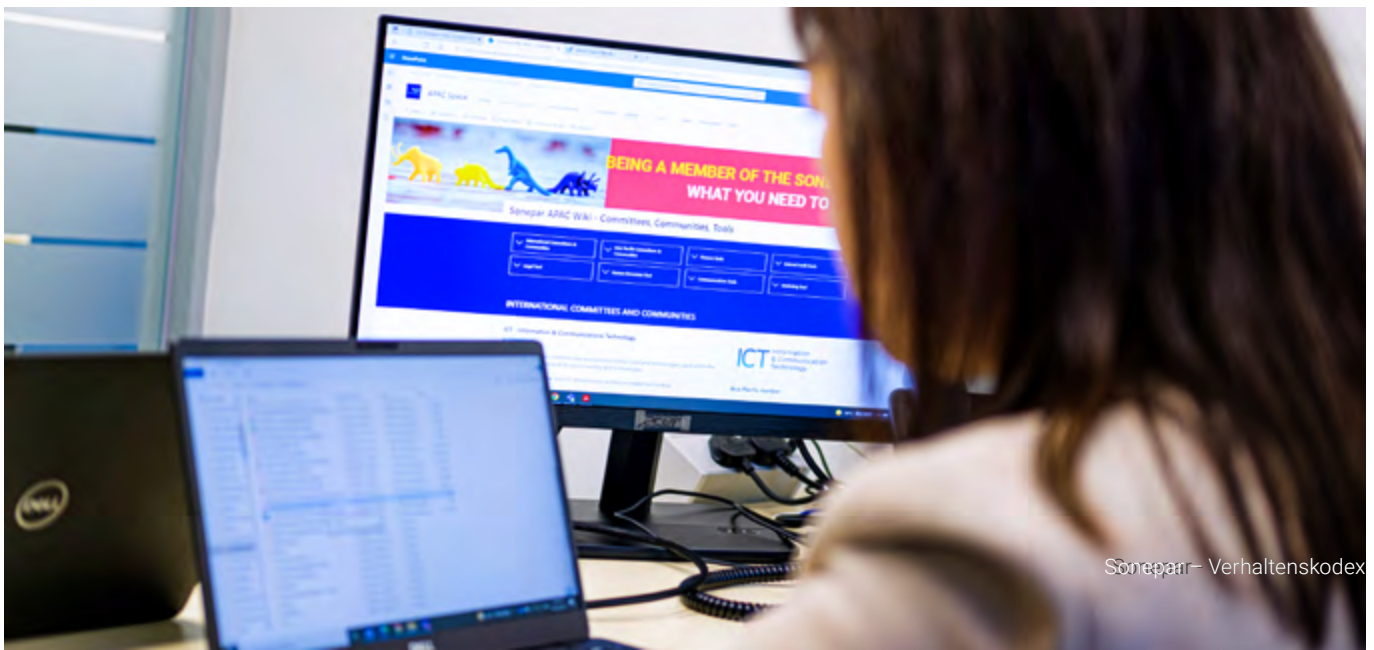
Was sind Ihre Aufgaben?

✓ Was ich tun sollte

- Vertrauliche Informationen und Daten vor Diebstahl, unbefugtem Zugriff, unsachgemäßer Verwendung, Weitergabe oder Veränderung schützen.
- Auf meinem Laptop Datenschutzfilter verwenden, wenn ich unterwegs bin.
- Vertraulichkeitsvereinbarungen zwischen Sonepar und seinen Geschäftspartnern respektieren.
- Abschließen entsprechender Vertraulichkeitsvereinbarungen oder Vorsehen spezieller Vertraulichkeitsklauseln, wenn ich vertrauliche Informationen an Dritte weitergeben muss.
- Anwendung der geltenden Aufbewahrungsrichtlinien.

✗ Was ich nicht tun sollte

- Vertrauliche Informationen für meinen eigenen persönlichen Gebrauch oder für den persönlichen Gebrauch anderer Personen oder Organisationen verwenden.
- Vertrauliche Informationen über soziale Medien (z. B., Fotos oder Videos von einem Vertriebszentrum) weitergeben.
- Vertrauliche Informationen auf meinem Schreibtisch liegenlassen, wenn ich das Büro verlasse.
- Vertrauliche Informationen nach einer Besprechung in den Besprechungsräumen zurücklassen.
- Es unterlassen, meinen Laptop oder Desktop zu sperren.
- Sensible Informationen weitergeben, wenn dies nicht unbedingt erforderlich ist und im Einklang mit den Vorschriften und internen Richtlinien steht.





Auswahl der Geschäftspartner



Was Sie wissen müssen

Die **Lieferkette** von Sonepar bezieht sich auf Tätigkeiten der vorgelagerten Sonepar-Geschäftspartner (im Zusammenhang mit der Produktion von Gütern oder der Erbringung von Dienstleistungen einschließlich der Gestaltung, der Gewinnung, der Herstellung, des Transports und der Lieferung von Rohstoffen, Produkten oder Produktteilen sowie der Entwicklung von Produkten oder Dienstleistungen) und nachgelagerten Sonepar-Geschäftspartner (im Zusammenhang mit dem Vertrieb, dem Transport und der Lagerung von Produkten im Namen von Sonepar).

Zu den Geschäftspartnern gehören vorgelagerte Geschäftspartner, nachgelagerte Geschäftspartner, Subunternehmer sowie Vermieter.

Es ist von entscheidender Bedeutung, dass alle Geschäftspartner in unserer Lieferkette unsere zentralen Verpflichtungen und Grundsätze einhalten, zu denen auch die folgenden gehören:

- Achtung der Menschenrechte;
- Schutz von Gesundheit und Sicherheit;
- Verhinderung von Belästigung und Diskriminierung;
- Schutz der Umwelt; und
- Arbeit mit geschäftlicher Integrität.

Die Mindestanforderungen, die unsere Geschäftspartner erfüllen müssen, sind im Verhaltenskodex für Geschäftspartner von Sonepar aufgeführt. Unsere Geschäftspartner müssen sich an alle geltenden Gesetze und Vorschriften, vertraglichen Verpflichtungen und Sonepar-Richtlinien halten. Außerdem wird von ihnen erwartet, dass sie diese Grundsätze in ihrer eigenen Lieferkette weitergeben.



Warum ist das wichtig?

Sonepar pflegt langfristige, offene und sich gegenseitig unterstützende Beziehungen zu Geschäftspartnern. Diese Partnerschaften beruhen auf Vertrauen, Fairness und Loyalität.

Sonepar wählt Geschäftspartner aus, die sich verpflichten, die im Verhaltenskodex für Geschäftspartner dargelegten verantwortungsvollen Geschäftspraktiken sowohl bei ihren eigenen Tätigkeiten als auch bei denen ihrer Geschäftspartner einzuhalten. Die Nichteinhaltung dieser Grundsätze könnte zu schwerwiegenden Auswirkungen auf die Leistung, den Ruf und das Image von Sonepar führen.





Was sind Ihre Aufgaben?

✓ Was ich tun sollte

- Geeignete Auswahlverfahren für unsere Geschäftspartner einführen und befolgen.
- Geschäftspartner fair behandeln.
- Interessenkonflikte vermeiden und melden, die eine objektive und unabhängige Entscheidungsfindung beeinträchtigen könnten.
- Sicherstellen, dass unsere ethischen Erwartungen verstanden werden, bevor ein Geschäft mit Geschäftspartnern abgeschlossen wird.
- Vertragliche Verpflichtungen einhalten und durchsetzen.
- Gegebenenfalls gezielte und verhältnismäßige Unterstützung für Geschäftspartner leisten, um die im Verhaltenskodex für Geschäftspartner von Sonepar festgelegten Standards zu erfüllen.

✗ Was ich nicht tun sollte

- Die Zusammenarbeit mit einem Geschäftspartner fortsetzen, der wiederholt die Erwartungen von Sonepar nicht erfüllt oder die in unserem Verhaltenskodex für Geschäftspartner dargelegten Grundsätze nicht respektiert.
- Geschäfte mit einem Geschäftspartner aufnehmen, ohne eine angemessene Due-Diligence-Prüfung durchgeführt zu haben.
- Mich gegenüber den Mitarbeitern unserer Geschäftspartner unethisch verhalten.



Zusätzliche Ressourcen

Weitere Informationen finden Sie in unserem Verhaltenskodex für Geschäftspartner, unserer Erklärung zu Konfliktmineralien und unseren Compliance-Leitlinien und Verfahrenshandbuch, die/das im Intranet der Gruppe verfügbar sind/ist.



Unsere Standards

als **Bürgerin und Bürger**



Sorge um die Umwelt

Seite 32



**Beitrag zu lokalen
Gemeinschaften**

Seite 33



**Umgang mit politischen
Beiträgen und Lobbying**

Seite 34



**Einhaltung von
Ausfuhrkontrollen und
Handelssanktionen**

Seite 35



**Verhinderung von
Geldwäsche**

Seite 36



**Sicherstellung einer
korrekten Steuer- und
Finanzberichterstattung**

Seite 37



Sorge um die Umwelt



Was Sie wissen müssen

Im Jahr 2015 haben 193 Länder die Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen und ihre 17 Ziele angenommen. Sie sind die Referenz für Länder und Unternehmen, um eine bessere und nachhaltigere Zukunft für uns alle zu erreichen.

Die Nachhaltigkeitsstrategie von Sonepar ist auf diese Ziele der Vereinten Nationen abgestimmt und zielt darauf ab, den Zugang zu sauberer und erschwinglicher Energie, die Erziehung zur Energiewende und den verantwortungsvollen Konsum zu beschleunigen.



Warum ist das wichtig?

Als weltweit führendes Unternehmen im B-to-B-Vertrieb von elektrischen Produkten, Lösungen und damit verbundenen Dienstleistungen ist Sonepar bestrebt, im Zentrum der Energiewende zu stehen. Sonepar hat es sich zur Aufgabe gemacht, sich auf die Herausforderungen der Energiewende vorzubereiten und das Bewusstsein für Nachhaltigkeit zu schärfen.

Sonepar beabsichtigt, seine Größe, logistische Stärke und breite Produktpalette zu nutzen, um die Energiewende und die Kreislaufwirtschaft zu beschleunigen durch:

- Verkauf von Lösungen zur Unterstützung der Elektrifizierung und zur Förderung der Energieeffizienz (Heizung, Kühlung, Lüftung, Klimatisierung, Beleuchtung, Energiemanagement, Hausautomatisierung, Elektromobilität usw.) und der erneuerbaren Energien (Solaranlagen, Wärmepumpen, Energiespeicherung);
- Förderung nachhaltiger Alternativen mit dem grünen Angebot von Sonepar; und
- Förderung von CO₂-Reduzierung und Kreislaufwirtschaft.



Was sind Ihre Aufgaben?

✓ Was ich tun sollte

- Die Umweltgesetze und -vorschriften einhalten.
- Die Umwelt bei der Durchführung der Geschäftsaktivitäten von Sonepar respektieren.
- Bei den Lieferanten Umweltdaten und Umweltproduktdeklarationen anfordern sowie die Lieferanten und Verkäufer dazu anhalten, Verpackungen und vorgelagerte Fracht zu reduzieren.
- Den Einsatz erneuerbarer Energieprodukte wie die Installation von Sonnenkollektoren oder energieeffizienten Wärmepumpen oder den Anschluss an eine lokale Anlage für erneuerbare Energien empfehlen.
- Energie sparen, indem ich die Temperatur im Büro regulieren und den Verbrauch kontrolliere.
- Beim Pendeln oder Reisen kohlenstoffarme Verkehrsmittel (öffentliche Verkehrsmittel, Fahrzeuge mit geringem Verbrauch, Hybrid- oder Elektrofahrzeuge, Züge anstelle von Flugzeugen) bevorzugen.
- Von den Lieferanten und Spediteuren verlangen, dass sie Fahrzeuge mit niedrigem Verbrauch, Hybrid- oder Elektrofahrzeuge bevorzugen, wenn diese verfügbar sind, und dass sie Lkw-Ladungen, Lieferrouten und Bündelbestellungen optimieren.
- Meine Kunden zu verantwortungsvollem Konsum ermutigen und, wenn möglich, Kreislaufprodukte bevorzugen.
- Marketing- und Werbeartikel von minderwertiger Qualität, Einweg- oder Plastikartikel vermeiden.
- Die digitale Umweltverschmutzung reduzieren, indem ich ungelesene Newsletter abbestelle, den Posteingang und die Archive bereinige sowie die Qualität von Videostreams reduziere, um den Energieverbrauch zu senken.
- Die Lieferwege optimieren, um die CO₂-Emissionen zu reduzieren, und die Verwendung von Mehrwegverpackungen fördern, um Abfall zu vermeiden.

✗ Was ich nicht tun sollte

- Umweltpraktiken von Geschäftspartnern akzeptieren, die im Tagesgeschäft von Sonepar nicht akzeptabel wären.
- Unnötigen Verbrauch von Wasser, Energie und Rohstoffen vermeiden.



Zusätzliche Ressourcen

Weitere Informationen finden Sie in unserer Umwelt- und Energiewenderichtlinie.



Beitrag zu lokalen Gemeinschaften



Was Sie wissen müssen

Sonepar leistet einen Beitrag zu den lokalen Gemeinschaften durch Spenden, Sponsoring und freiwillige Aktivitäten der Mitarbeiter.

Geld- und Produktspenden werden in lokalen Gemeinden zur Unterstützung von Sozial-, Bildungs- und humanitären Projekten eingesetzt. Beiträge zu Branchenverbänden oder Gebühren für Mitgliedschaften in Organisationen, die den Interessen der Wirtschaft dienen, gelten nicht als Spenden.

Spenden können in zwei Formen erfolgen: Sponsoring und Spenden.

Sponsoring ist definiert als die materielle oder finanzielle Unterstützung einer Veranstaltung, Person oder Organisation mit dem Ziel, einen direkten Nutzen, insbesondere in Bezug auf das Image, zu erzielen.

Eine **Spende** besteht in einer Geld- oder Sachspende an eine Organisation von allgemeinem Interesse für die Durchführung ihrer Tätigkeiten, ohne dass eine gleichwertige Gegenleistung erwartet wird.



Warum ist das wichtig?

Sonepar ist ein verantwortungsbewusster Interessensvertreter in der Gesellschaft, ein guter Nachbar und ein besorgter Bürger, der sich für die Gemeinden engagiert, in denen das Unternehmen tätig ist.

Wir nehmen nicht nur unsere Verantwortung als Unternehmen gegenüber den Gemeinschaften, in denen wir tätig sind, wahr, sondern tragen durch Beiträge und Sponsoring für lokale Gemeinschaften dazu bei, ein positives Image zu schaffen, und können neue Geschäftsmöglichkeiten eröffnen.

Spenden oder Sponsorings dürfen nur unter angemessenen und legalen Umständen erfolgen, um das Risiko von Sanktionen oder einer Schädigung des Rufs von Sonepar aufgrund von ungesetzlichem oder unethischem Verhalten zu vermeiden.



Zusätzliche Ressourcen

Zusätzliche Informationen und Regeln finden Sie in unserer Richtlinie für gemeinnützige Spenden und Sponsoring, die im Intranet der Gruppe verfügbar ist.

Was sind Ihre Aufgaben?

✓ Was ich tun sollte

- Die Mitglieder der lokalen Gemeinschaften, in denen wir tätig sind, mit Respekt behandeln.
- Transparent sein, wenn ich spende oder Sponsoring-Möglichkeiten wahrnehme.
- Die Identität des Empfängers und die geplante Verwendung einer Spende eindeutig feststellen, begründen und dokumentieren.
- Sicherstellen, dass Sponsoring-Beiträge klare schriftliche Ziele haben und legitime Zwecke in Übereinstimmung mit dem Zweck von Sonepar unterstützen.
- Eine angemessene Due-Diligence-Prüfung durchführen, bevor ich eine Spende oder ein Sponsoring starte.
- Spenden an gemeinnützige oder nichtstaatliche Organisationen nur in Übereinstimmung mit den Richtlinien von Sonepar und den geltenden lokalen Gesetzen und Vorschriften sowie nur nach Einholung der entsprechenden Genehmigungen leisten.

✗ Was ich nicht tun sollte

- Sonepar in Handlungen verwickeln, die mit unseren ethischen Grundsätzen unvereinbar sind und/oder die unseren Ruf schädigen könnten.
- Mitarbeiter oder Geschäftspartner dazu verpflichten, Geschenke oder Gelder für philanthropische Projekte zu spenden.
- Spenden an Personen oder Einrichtungen leisten, die einen potenziellen Interessenkonflikt darstellen oder eine Geschäftsentscheidung beeinflussen könnten.
- Spenden, ohne zuvor eine umfassende Due-Diligence-Prüfung durchgeführt und eine entsprechende Genehmigung eingeholt zu haben.

Beispiele:

- Ein Unternehmen von Sonepar genehmigt eine beträchtliche Spende an eine örtliche gemeinnützige Organisation, ohne die erforderliche Sorgfalt walten zu lassen. Später stellt sich heraus, dass es sich bei der gemeinnützigen Organisation um eine Briefkastenfirma für Geldwäsche handelt, wodurch Sonepar rechtlichen und Reputationsrisiken ausgesetzt ist, die mit der versehentlichen Unterstützung illegaler Aktivitäten verbunden sind.
- Ein Sonepar-Unternehmen erklärt sich bereit, ein Bildungsprogramm in einem Entwicklungsland zu sponsern, versäumt es aber, die Verwendung der Mittel zu überwachen. Berichten zufolge wurden die Gelder von lokalen Partnern veruntreut, was zu Anschuldigungen in Bezug darauf führte, dass Sonepar in Korruption verwickelt sei, und sich negativ auf den Ruf des Unternehmens auswirkt.



Umgang mit politischen Beiträgen und Lobbying



Was Sie wissen müssen

Lobbying bezeichnet die Aufnahme eines Dialogs mit einer Person, die für die Ausarbeitung und Abstimmung öffentlicher Entscheidungen oder die Leitung nationaler oder lokaler öffentlicher Maßnahmen verantwortlich ist, um die öffentliche Entscheidungsfindung zu beeinflussen, und die Beteiligung an diesem Dialog.

Politische Beiträge sind Beiträge in Form von Geld- oder Sachleistungen zur Unterstützung einer politischen Sache, einer Partei, eines Kandidaten, eines Aktionskomitees, einer Kampagne oder eines Beamten.



Warum ist das wichtig?

Die aktive Mitwirkung an der öffentlichen Entscheidungsfindung ist ein wesentlicher Bestandteil des demokratischen Prozesses und eine legitime Tätigkeit, da sie es ermöglicht, die Ansichten der verschiedenen gesellschaftlichen Interessen zu berücksichtigen.

In einigen Fällen kann die Zusammenarbeit mit politischen Persönlichkeiten jedoch den Verdacht der Korruption oder der Einflussnahme aufkommen lassen, wenn ein unangemessener Vorteil angeboten oder angenommen wird, um eine einflussreiche Person zu ermutigen, ein Gesetz, eine Verordnung und/oder eine Entscheidung zu unterstützen, das/die für Sonepar vorteilhaft oder für Wettbewerber nachteilig ist.

Was sind Ihre Aufgaben?

✓ Was ich tun sollte

- Wenn ich mich an persönlichen politischen Aktivitäten beteilige, dies nur in meinem Namen und niemals im Namen von Sonepar tun.
- Das Netzwerk für Recht und Compliance informieren, wenn Ihre Beteiligung an einer politischen Aktivität Auswirkungen auf Ihre Verantwortlichkeiten haben oder möglicherweise zu einem Interessenkonflikt führen könnte.
- Sicherstellen, dass jegliche Lobbyarbeit auf Anweisung und mit vorheriger Genehmigung der obersten Führungsebene erfolgt sowie mit voller Transparenz, Ehrlichkeit und Integrität durchgeführt wird.
- Wenn ich mich mit öffentlichen Entscheidungsträgern in Verbindung setze, um Informationen bereitzustellen oder einen Standpunkt zu vertreten, sicherstellen, dass ich alle geltenden Gesetze und Vorschriften für Lobbying-Aktivitäten einhalte und gegebenenfalls in den bestehenden Lobbyisten Registern eingetragen bin.
- Mich strikt an die Vorschriften zur Verhinderung von Korruption sowie über Geschenke und Einladungen halten.

✗ Was ich nicht tun sollte

- Politische Beiträge im Namen von Sonepar leisten.
- Ressourcen von Sonepar zur Teilnahme an politischen Aktivitäten nutzen.
- Meine Position bei Sonepar nutzen, um vorzuschlagen, dass Sonepar eine politische Sache oder Organisation unterstützt oder an ihr beteiligt ist.
- Lobbyarbeit zu korrupten oder illegalen Zwecken oder zur unzulässigen Beeinflussung von Entscheidungen betreiben.
- Im Namen von Sonepar an politische Kampagnen oder Spendensammler oder andere Personen oder Gruppen mit politischem Bezug spenden.



Zusätzliche Ressourcen

Weitere Informationen finden Sie in unserer Richtlinie für politische Beiträge, die im Intranet der Gruppe verfügbar ist.





Einhaltung von Exportkontrollen und Handelssanktionen



Was Sie wissen müssen

Ausfuhrkontrollbestimmungen können von Staaten und lokalen Behörden durchgesetzt werden, um die Ausfuhr/Einfuhr von kontrollierten Produkten insbesondere aufgrund ihrer potenziellen militärischen Verwendung und/oder strategischen Sensibilität zu überwachen, einzuschränken oder zu verbieten.

Handelssanktionen beziehen sich auf Beschränkungen oder Verbote, die von Ländern, Regionen oder internationalen Organisationen gegen ein anderes Land, eine Region innerhalb eines Landes, eine Organisation oder eine Person verhängt werden. Diese Maßnahmen zielen darauf ab, Verhaltensweisen, Handlungen oder Entscheidungen, die gegen internationale Vorschriften verstoßen, zu beeinflussen, abzuschrecken oder zu bestrafen. Zu den Handelssanktionen gehören umfassende (landesweite), sektorale (auf wichtige Sektoren ausgerichtete) und individuelle Sanktionen. Sie können Embargos, Beschränkungen oder Verbote für die Ein- und Ausfuhr bestimmter Produkte, für die Erbringung bestimmter Dienstleistungen sowie für die Durchführung von Geschäften mit bestimmten Einrichtungen oder Personen umfassen.

Sonepar verpflichtet sich zur Einhaltung aller geltenden Exportbeschränkungen einschließlich Handels-, Wirtschafts- und Finanzsanktionen, die vom U.S. Office of Foreign Assets Control (OFAC), der Europäischen Union (EU) und anderen nationalen Behörden verhängt wurden.



Warum ist das wichtig?

Der Kauf, der Verkauf, die Einfuhr oder die Ausfuhr von Produkten, Materialien oder Technologien, die in bestimmten Exportkontrolllisten aufgeführt sind, können Verboten, Beschränkungen oder einer vorherigen Genehmigung gemäß bestimmten Vorschriften unterliegen. Darüber hinaus verhängen einige Länder und internationale oder regionale Organisationen Beschränkungen für den Geschäftsverkehr mit bestimmten Ländern, Regionen, Regionen innerhalb eines Landes, Einrichtungen und Einzelpersonen.

Die Nichteinhaltung internationaler Handelsbestimmungen, insbesondere von Exportkontroll- und Handelssanktionsbestimmungen, zieht schwere Strafen nach sich, die zu erheblichen Geldstrafen und strafrechtlicher Verfolgung führen können, aber auch dem Ruf von Sonepar schweren Schaden zufügen. Außerdem könnte dies einen Verstoß gegen die finanziellen Vereinbarungen von Sonepar darstellen.



Was sind Ihre Aufgaben?

✓ Was ich tun sollte

- Mich an die geltenden Exportkontroll- und Handelssanktionsbestimmungen sowie an die Richtlinien von Sonepar, insbesondere an die für mein Land oder meine Region geltenden Richtlinien halten. Die Ausfuhrkontroll- und Handelssanktionsregelungen haben sich ständig weiterentwickelt, sodass jede Position ständig überprüft werden muss.
- Eine Integritätsprüfung durchführen, um sicherzustellen, dass Ihr potenzieller Geschäftspartner keine sanktionierte Partei ist oder mit einer sanktionierten Partei in Verbindung steht.
- Gegebenenfalls bei den zuständigen Behörden alle Genehmigungen einholen, die für die Ein- oder Ausfuhr von Waren oder die Erbringung von Dienstleistungen in einem bestimmten Land erforderlich sind, und die Unterlagen für spätere Rückfragen aufbewahren.
- Die entsprechenden Verpflichtungen von Sonepar einhalten, die in Vereinbarungen mit Geschäftspartnern enthalten sind.
- Mich an das Netz für Recht und Compliance wenden, wenn ich Zweifel daran habe, dass es sich bei einem Produkt um ein Gut mit doppeltem Verwendungszweck handeln könnte, für das besondere Vorschriften gelten.

✗ Was ich nicht tun sollte

- Eine Geschäftsbeziehung eingehen, ohne zuvor eine angemessene Sorgfaltsprüfung durchzuführen.
- Geschäften ohne die erforderliche Lizenz ausführen (falls zutreffend).
- Den Endbenutzer eines importierten lizenzierten Produkts wechseln, ohne den entsprechenden Verwaltungs- und Genehmigungsprozess zu durchlaufen.
- Ausführen ignorieren, bei denen ich Grund zu der Annahme habe, dass sie letztlich für ein Land oder eine Person bestimmt sind, gegen die Sanktionen verhängt wurden.



Zusätzliche Ressourcen

Weitere Informationen finden Sie in unserer Richtlinie zur Ausfuhrkontrolle und zu Handelssanktionen, die im Intranet der Gruppe verfügbar ist.



Verhinderung von Geldwäsche



Was Sie wissen müssen

Geldwäsche liegt vor, wenn:

- Erträge aus Straftaten in rechtmäßigen Geschäftsvorgängen versteckt werden; oder
- Illegal erworbene Gelder durch das Finanzsystem transferiert werden, um ihre kriminelle Herkunft zu verschleiern.

Seien Sie in den folgenden Situationen vorsichtig:

- Transfer von Geldern in geografischen Gebieten mit hohem Risiko;
- Geschäfte oder Aktivitäten, die Barzahlungen erfordern;
- Geschäfte oder Aktivitäten, die mit den bekannten legitimen Aktivitäten oder Mitteln des Geschäftspartners unvereinbar zu sein scheinen;
- Verwendung der Portokasse;
- Gelder, die von einer unerwarteten Partei oder Quelle eingehen;
- Beantragung der Überweisung der Erstattung auf ein anderes Bankkonto oder an einen anderen Ort als das Konto des ursprünglichen Geschäftspartners; und
- Transaktionen, die so strukturiert zu sein scheinen, dass sie die Verpflichtung zur Meldung oder Meldung von Transaktionen umgehen.



Warum ist das wichtig?

Geldwäsche ist ein Straftatbestand. Sowohl Sonepar als auch seine Mitarbeiter können wegen Geldwäsche oder Beihilfe zur Geldwäsche mit Haftstrafen und/oder Geldbußen belegt werden.

Fast alle internationalen Unternehmen sind dem Risiko ausgesetzt, von Personen oder Organisationen ausgenutzt zu werden, die Geldwäsche betreiben.

Was sind Ihre Aufgaben?

✓ Was ich tun sollte

- Ständig wachsam bleiben.
- Immer eine Integritätsprüfung durchführen (wie in der Sonepar-Richtlinie zur Bekämpfung von Korruption näher beschrieben), um sicherzustellen, dass potenzielle Geschäftspartner nicht in illegale Aktivitäten verwickelt sind oder durch diese finanziert werden.
- Alle Transaktionen ordnungsgemäß erfassen.
- Mich an die örtlichen Gesetze zur Meldung von Bargeldtransaktionen halten, sofern zutreffend.
- Jeden Verdacht auf mögliches Fehlverhalten unverzüglich melden.

✗ Was ich nicht tun sollte

- Einen potenziellen Geschäftspartner bei einer Vereinbarung unterstützen, bei der ich weiß oder vermute, dass sie die Entgegennahme von Erträgen aus Straftaten erleichtert, verheimlicht oder beinhaltet.
- Rote Flaggen (*d. h.* ein Indikator, dass etwas problematisch sein könnte) ignorieren, die auf ein hohes Risiko für eine Transaktion hinweisen.
- Zahlungen über einen Dritten verheimlichen.
- Übermäßig hohe Barzahlungen akzeptieren.





Sicherstellung einer korrekten Steuer- und Finanzberichterstattung



Was Sie wissen müssen

Um die gesetzlichen Anforderungen zu erfüllen, muss die Richtigkeit aller Bücher und Aufzeichnungen gewährleistet sein.



Warum ist das wichtig?

Sonepar ist bestrebt, überall dort, wo es tätig ist, ein guter Unternehmensbürger zu sein. Dazu gehört die Einhaltung der Steuergesetze und die Sicherstellung der Richtigkeit der Finanzberichte.

Eine genaue und transparente Berichterstattung hilft bei der Verhinderung und Aufdeckung von Betrug, bei der Einhaltung lokaler Buchhaltungs- und Berichterstattungsstandards und bei der Einhaltung der notwendigen geschäftsethischen Regelungen. Sie stellt auch sicher, dass die Aktivitäten von Sonepar nicht zur Geldwäsche aus kriminellen Aktivitäten oder zur Steuerhinterziehung genutzt werden.

Was sind Ihre Aufgaben?

✓ Was ich tun sollte

- Sicherstellen, dass alle Transaktionen, Vermögenswerte und Verbindlichkeiten ordnungsgemäß und rechtzeitig in den Büchern und Konten von Sonepar in Übereinstimmung mit den geltenden Rechnungslegungsgrundsätzen erfasst werden.
- Sicherstellen, dass alle Transaktionen von der Geschäftsleitung genehmigt und in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen und Vorschriften sowie den internen Richtlinien und Verfahren durchgeführt werden.
- Eine angemessene Aufgabentrennung oder Durchführung wirksamer abschwächender Kontrollen durchsetzen.
- Mir immer ausreichende Unterlagen beschaffen, um die in den Büchern, Aufzeichnungen und Konten von Sonepar erfassten Informationen zu belegen.
- Steuerformulare sorgfältig und rechtzeitig vorbereiten und einreichen.
- Alle nach den örtlichen Steuergesetzen vorgeschriebenen Steuern in voller Höhe entrichten.
- Kampagnen zur Selbstbeurteilung der internen Kontrolle korrekt beantworten.
- Konzerninterne Vereinbarungen erstellen, um die intern erbrachten Dienstleistungen genau zu dokumentieren.

✗ Was ich nicht tun sollte

- Die Codierung eines beliebigen Produkts ändern.
- Eine Transaktion, einen Vermögenswert, eine Verbindlichkeit oder einen Rückerstattungsantrag strukturieren oder aufzeichnen oder ein anderes Verhalten an den Tag legen, um die ausgewiesenen Betriebsergebnisse, Vermögenswerte oder Verbindlichkeiten zu manipulieren, das System der internen Kontrollen von Sonepar und die damit verbundenen Prozesse zu umgehen oder andere unrechtmäßige Ziele zu erreichen.
- Geschäfte in einem Steuerparadies ohne vorherige Rücksprache mit der Steuerabteilung zu tätigen.



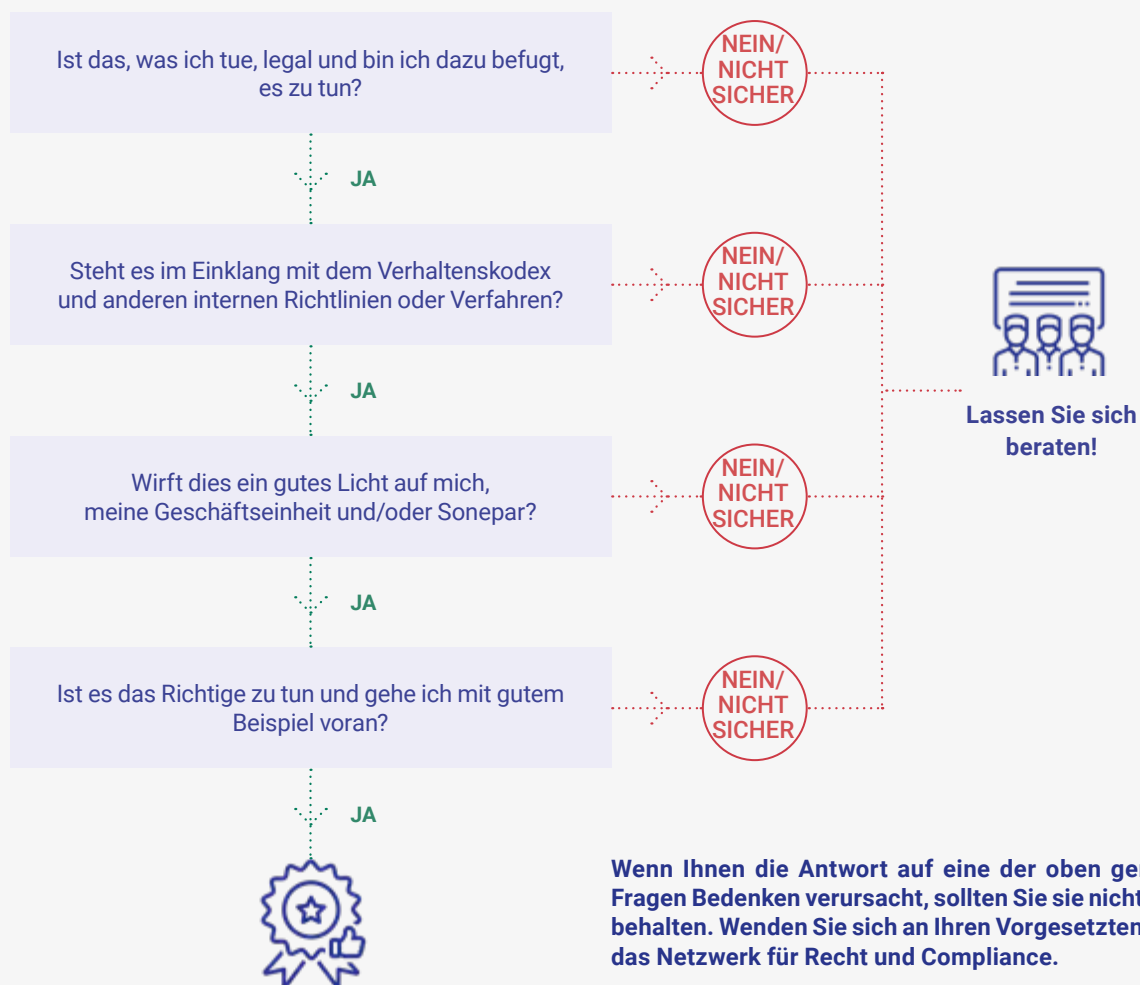
Die richtige Entscheidung treffen

Der Verhaltenskodex legt die Regeln fest, die **alle Mitarbeiter** befolgen müssen, und stellt Ressourcen zur Verfügung, die ihnen bei der Beantwortung von Fragen helfen, welche in einer Vielzahl von Situationen auftreten können.

Der Verhaltenskodex ist als Leitfaden gedacht, der den Mitarbeitern helfen soll, mit den meisten Situationen umzugehen, mit denen sie in ihrer täglichen Arbeit konfrontiert werden und die Fragen der Integrität oder Ethik aufwerfen könnten. Der Verhaltenskodex kann jedoch nicht alle Situationen vorhersehen, denen sie begegnen könnten.

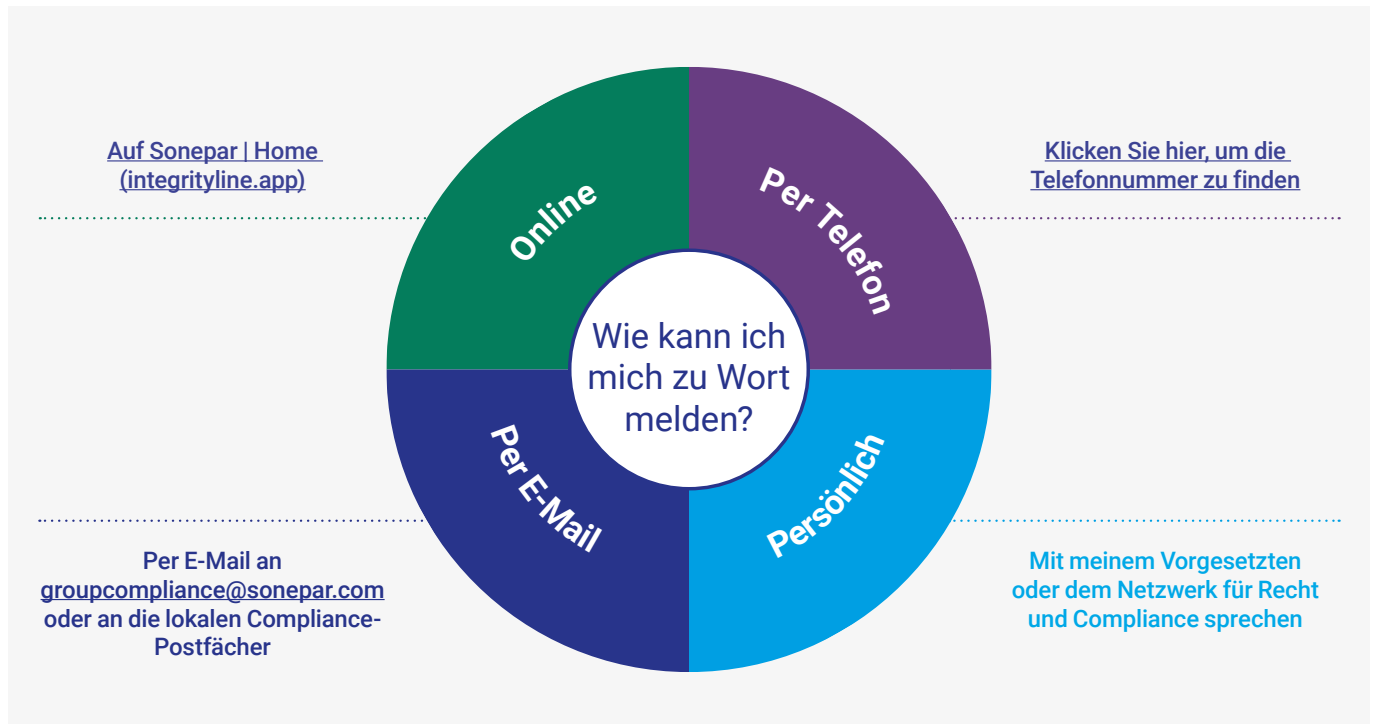
Ethische Entscheidungen zu treffen, kann kompliziert erscheinen, da es oft darum geht, Entscheidungen zu treffen, die über das bloße Einhalten einer Reihe von Regeln hinausgehen. In solchen Situationen wird von uns allen erwartet, dass wir unser bestes Urteilsvermögen einsetzen, um gute Entscheidungen zu treffen, und dass wir ausgewiesene Ressourcen konsultieren.

Im Zweifelsfall sollten Sie sich immer die folgenden Fragen stellen:



Sprechen Sie Compliance-Bedenken an!

Sonepar hat ein Meldesystem eingeführt, um Mitarbeitern, Geschäftspartnern, und Dritten die Möglichkeit zu geben, Bedenken in Bezug auf Integrität, Geschäftsethik oder Sorgfaltspflicht zu melden.



Die Meldeplattform wird von einem renommierten Drittanbieter verwaltet, den Sonepar für diesen Service ausgewählt hat. Vertrauliche und anonyme Meldungen können telefonisch oder schriftlich rund um die Uhr in 17 verschiedenen Sprachen gemacht werden.

Alle Meldungen, die im Rahmen dieses Verfahrens in gutem Glauben gemacht werden, bleiben so weit wie möglich vertraulich.

Sonepar verbietet Vergeltungsmaßnahmen für jede Person, die in gutem Glauben einen vermuteten oder tatsächlichen Verstoß meldet.

Zusätzliche Ressourcen

Weitere Einzelheiten finden Sie in der „Speak Up“-Richtlinie von Sonepar.

Nützliche Links und Ansprechpartner



Weitere Informationen finden Sie unter:

- Der Unternehmenswebsite von Sonepar: [Einhaltung und Integrität | Sonepar](#)
- Dem Intranet von Sonepar: [Recht, Risiken und Compliance - Startseite \(sharepoint.com\)](#)

Haben Sie Fragen oder Bedenken?

Im Zweifelsfall fragen Sie das Netzwerk für Recht und Compliance. [Bitte klicken Sie hier, um Ihren Ansprechpartner zu finden.](#)

Folgendes ist zu beachten

... während Sie Ihren täglichen Aktivitäten nachgehen, müssen Sie immer:

1

Sich an diesen Verhaltenskodex und alle lokalen Verhaltenskodizes halten, die für Ihr Sonepar-Geschäft gelten.

2

Bei Ihrer Arbeit und Ihren Entscheidungen den gesunden Menschenverstand einsetzen.

3

Die verfügbaren Sonepar-Ressourcen nutzen, wenn Sie Fragen haben.

4

Dafür sorgen, dass Kollegen und Geschäftspartner hohe Integritätsstandards einhalten.

5

Darauf verzichten, Ihre persönliche Integrität für Profit oder persönliche Vorteile zu opfern.

6

Die potenziellen Folgen Ihres Handelns sowie die Art und Weise, wie es wahrgenommen werden könnte, wenn es öffentlich wird, bedenken.



SONEPAR SAS
25 rue d'Astorg
75008 Paris, Frankreich

+33 (0)1 58 44 13 13
sonepar.de

Eine französische vereinfachte
Aktiengesellschaft mit einem
Grundkapital von 107.936.507,94 Euro
RCS PARIS B 585 580 202

Alle Rechte vorbehalten - Dezember 2024

Übersetzungen dieses Dokuments könnten
Auslegungen unterliegen. Lediglich
die englische Fassung ist bindend.